

STADT GUBEN



# NEISSE ECHO

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Guben  
und der Gemeinde Schenkendöbern

Guben und Schenkendöbern, den 26. November 2021

Woche 47 • Nummer 16 • Jahrgang 31



**START IN DEN ADVENT - 28. NOVEMBER 2021  
GUBENER ALTSTADT**

**VERKAUFSOFFENE SONNTAGE  
28. NOVEMBER 2021, 12. DEZEMBER 2021**

## Stadtgeschehen

- Spendenscheck für Musikschule „Johann Crüger“ -  
„The Peppermints“ Seite 4
- Zugang der städtischen Einrichtungen  
(2G- und 3G-Regel) Seite 5
- Guben-Gutschein eine ideale Geschenkidee Seite 6
- „Heimatkunde“ 10. Dezember 2021, Stadtbibliothek Seite 8

## Weitere Themen

- Podcast und Hörbuch zum Zeitzeugenprojekt  
fertiggestellt Seite 10
- Stiefelaktion für alle Kinder im  
Wohnpark Obersprucke Seite 12
- Neue Postkarte „Hier werden Helden gemacht.“ Seite 18
- Adventskalender 2021 Seite 21

## Eindrücke der Produktmesse - 6. November 2021

- 52 Aussteller, darunter viele alt bekannte sowie einige neue Aussteller
- zahlreiche Besucher dadurch, dass die Produktmesse 3-mal nicht stattfinden konnte
- für die Kinder war unsere Stadtkuh Susi mit dabei
- Versorger mit Imbiss, Rauchwurst, Kaffee, Kuchen und Gubener Plinse
- ein Programmpunkt war die Modenschau durch Jannett Textilien
- wir danken allen Besuchern für die Einhaltung der Hygieneregeln
- nächste Produktmesse im März 2022



Stadtkuh Susi. Fotos: Stadt Guben

## Musikschule in Aktion



(v. l.) Alexis Marie Schilling und Juno Bennewitz.



Blasorchester der städtischen Musikschule „Johann Krüger“. Fotos: Anne Bennewitz



Schlagzeuger Arne Deinert.

Die Veranstaltung organisierte das Gubener Stadt- und Industriemuseum.

Ende Oktober waren ca. 40 Schüler der städtischen Musikschule „Johann Krüger“ bei zwei Veranstaltungen in Guben zu erleben. Die Schüler der Blockflötenklassen von Karin Freitag und Karolin Meyer sowie die Fagottschüler von Kai Bretschneider gestalteten einen Vorspielabend in der Gubener Klosterkirche.

Beim Tag des Hutes in der Alten Färberei spielten Saxofonist Quentin Voigt, die Band „The Peppermints“ sowie das Blasorchester und das Schlagzeugensemble mehrere musikalische Einlagen.



Sebastian Kochan.



Vorspielabend in der Gubener Klosterkirche.

## IMPRESSUM

### NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern



Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61/68 71 -0  
 Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61 / 68 71 10 41, boehme.l@guben.de

Das Neisse-Echo erscheint grundsätzlich im 3-wöchentlichen Rhythmus jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.

- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0  
 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan  
 www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 76,50 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von je 3,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zz. gültige Anzeigenpreisliste.

## Arbeitsbesuch Andreas Bindseil, Leiter der Bundespolizeiinspektion Forst



(v. l.) stellv. Bürgermeister Uwe Schulz, Bürgermeister Fred Mahro gemeinsam mit Andreas Bindseil sowie Jens Schobranski, Sprecher der Bundespolizei Berlin-Brandenburg. Foto: Stadt Guben, Ib

Bürgermeister Fred Mahro begrüßte am 9. November 2021 Andreas Bindseil, Leiter der Bundespolizeiinspektion Forst sowie Jens Schobranski, Sprecher der Bundespolizei Berlin-Brandenburg, im Gubener Rathaus. Die Bundespolizeiinspektion Forst ist für die Stadt Guben die zuständige Abteilung der Bundespolizei. Gemeinsam mit dem stellv. Bürgermeister Uwe Schulz thematisierten sie die aktuellen Probleme an der Grenze und die strukturelle Entwicklung im Zusammenwirken mit den Sicherheitsbehörden. Fred Mahro versicherte der Bundespolizei, dass die Stadt Guben im Rahmen ihrer Möglichkeiten alles tun wird, um wirksame Unterstützung bei der Kriminalitätsbekämpfung zu leisten. Schwerpunkt wird hierbei die Beschleunigung des Informationsaustausches und die zügige Beseitigung der Müllplätze sein, welche infolge illegaler Migration entstehen.

FB III - Ordnungsbehördliche Leistungen/Umwelt

## Volkstrauertag 2021



Kranzniederlegung am Hochkreuz des Gubener Westfriedhofes. Foto: Stadt Guben

Anlässlich des Volkstrauertages organisierte die Stadt Guben eine zentrale Gedenkveranstaltung am Hochkreuz des Gubener Westfriedhofes. Am 13. November 2021, 09:00 Uhr begann der gemeinsame Gang zum Hochkreuz in musikalischer Begleitung durch die Bläser der städtischen Musikschule „Johann Crüger“. Nach der Begrüßung des Bürgermeisters Fred Mahro, den anschließenden Gedenkworten des Landrates Harald Altekrüger sowie dem stellv. Bürgermeister Uwe Schulz wurden die Kränze zum Gedenken an die Kriegstoten der beiden Weltkriege und der heutigen Opfer von Krieg, Gewaltherrschaft und Terrorismus niedergelegt. Die Andacht vor der Kranzniederlegung am Hochkreuz hielt Pfarrer Michael Voigt. Der jährliche Gedenktag dient als Mahnung zur Versöhnung, Verständigung sowie zum Frieden und ist mit diesen Anliegen stets von aktueller und weltweiter Bedeutung. Ib

## Spendenscheck für die Band der Gubener Musikschule - „The Peppermints“

Dr. Joern Matschke, Leiter des Bereichs Fördertechnik Lausitz der Spremberger Actemium BEA GmbH, übergab am 15. November 2021 einen Spendenscheck in Höhe von 500 Euro an den Förderverein der städtischen Musikschule „Johann Crüger“. Zu Gute kommt das Geld der jungen Rockband der Musikschule „The Peppermints“ unter Leitung von Ramona Geißler. Erst im Sommer dieses Jahres hat sich die Besetzung formiert, konnte aber bereits die ersten Auftritte in Guben absolvieren. Die Band überzeugt mit frischem Sound und lebendiger Spielfreude. Zwischen Schlagzeuger Arne Deinert (10 Jahre) und Sängerin Alexis Marie Schilling (15 Jahre) liegen 5 Jahre Altersunterschied. Geprobt wird einmal in der Woche in der Musikschule „Johann Crüger“. Namensgebend für die Band war die mintfarbene Bassgitarre der 11-jährigen Juno Bennewitz. Weitere Bandmitglieder sind Sebastian Kochan (12 Jahre) und ganz neu am Piano Marc Passeck (13 Jahre). Die Spende der Actemium BEA GmbH aus Spremberg wird für die Anschaffung von Ton-technik für die nächsten Auftritte der Band verwendet.

Musikschule „Johann Crüger“



Dr. Joern Matschke von der Spremberger Actemium BEA GmbH bei der Übergabe des Spendenschecks an die strahlenden Bandmitglieder von „The Peppermints“. Foto: Stadt Guben

## Zugang der städtischen Einrichtungen



Das Gubener Freizeitbad öffnet unter der 2G-Regelung. Foto: Naëmi-Wilke-Stift, WBN-OSN

In Anpassung an die aktuelle Situation sowie zum Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Stadtverwaltung und zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes gibt es neue Zugangsbedingungen für den Besuch der städtischen Einrichtungen.

Das Gubener **Freizeitbad** öffnet nach der **2G-Regelung** gemäß der aktuellen Eindämmungsverordnung des Landes Brandenburg. Der Zutritt ist nur für Geimpfte, Genesene sowie Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr möglich (Nachweispflicht). Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr müssen eine unterzeichnete Bescheinigung eines Sorgeberechtigten über das negative Ergebnis des Selbsttestes vorlegen.

In der **Stadtbibliothek**, **Musikschule „Johann Crüger“** sowie im **Stadt- und Industriemuseum** gilt bis auf Weiteres die **3G-Regelung**. Der Zutritt ist nur für Geimpfte, Genesene oder Getestete sowie Kinder unter 6 Jahren möglich. Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr müssen eine unterzeichnete Bescheinigung eines Sorgeberechtigten über das negative Ergebnis des Selbsttestes vorlegen. Als Testnachweis gilt eine nicht länger als 24 Stunden zurückliegende Antigen-Testung oder eine nicht länger als 48 Stunden zurückliegende PCR-Testung.

Seit dem 15. November 2021 ist der Zutritt des **Service-Centers** und der Stadtverwaltung Guben nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache möglich. Bitte beschränken Sie Ihre Kommunikation, wenn möglich ausschließlich auf telefonische Anfragen oder schriftlich per E-Mail. *lb*

## Aktuelle Straßenbauvorhaben der Stadt Guben

### Bauarbeiten in der Karl-Marx-Straße, Höhe Neißer-Center



Gesetzte Bordanlagen in der Karl-Marx-Straße. Fotos: Stadt Guben,ml



Einbau der ungebundenen Tragschichten.

Ende Oktober 2021 haben die Bauarbeiten für die Teilsanierung der Karl-Marx-Straße sowie den Bau einer neuen Bushaltestelle einschließlich einer Querungsstelle begonnen. Nachdem die Planungsleistungen von der WTU GmbH aus Bad Liebenwerda erstellt wurden, konnte am 25. Oktober 2021 die EUROVIA VBU aus Kolkwitz als bauausführendes Unternehmen mit den Arbeiten beginnen. Aufgrund der Vollsperrung der Karl-Marx-Straße und dem frostfreiem Wetter liegen die Arbeiten im Zeitplan. Die Abbruchmaßnahmen sind bereits abgeschlossen, derzeit erfolgt der Einbau der ungebundenen Tragschichten sowie das Setzen der Bordanlagen und L-Elemente. Der Asphalteinbau ist anschließend geplant, gefolgt von der Fertigstellung der Geh- und Radwege. Sollten die Witterungsbedingungen über die weitere Bauzeit mitspielen, ist die Baustelle planmäßig Ende dieses Jahres abgeschlossen.

Die Baumaßnahme findet im Rahmen des Projektes „GUB-E-BUS - gemeinsame grenzüberschreitende Mobilität in der Eurostadt Guben-Gubin“ statt.

### Schulwegsicherung Schlagsdorf



Neue Bordanlagen auf dem Weinbergweg. Fotos: Stadt Guben,ml

Mitte Oktober hat die Umwelt-, Landschafts- und Tiefbau-gesellschaft e. G. (ULT) aus Guben mit der Baumaßnahme Schulwegsicherung in Schlagsdorf begonnen. Die Planungsleistungen erstellte die Ingenieurgesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft Umwelttechnik (IGF) aus Frankfurt (Oder). Die Bauarbeiten werden unter Vollsperrung zwischen der Einfahrt nach Schlagsdorf aus Richtung Forster Straße, zwischen der Kreisstraße und dem Bahnübergang realisiert. Für die Schulwegsicherung ist die Erneuerung der Fahrbahn und der Bau eines Gehweges geplant, bisher gab es auf dem Weinbergweg keinen Fußgängerweg. Die Abbrucharbeiten der alten Fahrbahn sind bereits abgeschlossen. Kürzlich erfolgte der Einbau der ungebundenen Tragschichten sowie die Böschungsarbeiten und das Setzen der Bordanlagen. Der Asphalteinbau ist in der ersten Dezemberwoche 2021 geplant. Anschließend wird der Gehweg, der seitlich mit einem Geländer versehen wird, gebaut. Ende dieses Jahres soll die Baustelle planmäßig abgeschlossen werden.

Die Baumaßnahme wird über das EU-Förderprogramm „LEADER“ finanziert, welches die regionale Entwicklung im ländlichen Raum stärkt.

## Guben-Gutschein - eine ideale Geschenkidee



Der Guben-Gutschein ist ein Zahlungsmittel, das bei 47 Gubener Einzelhändlern und Gewerbetreibenden einzulösen ist. Erhältlich ist der Guben-Gutschein ausschließlich im Service-Center der Stadtverwaltung Guben, Gasstraße 4, im Wert von 10, 25 oder 50 Euro. Eine ideale Geschenkidee, der Beschenkte kann aus einer Vielzahl von Angeboten das für ihn passende Geschenk auswählen. Außerdem hilft er, die Kaufkraft in der Stadt zu halten. Mit dem Kauf eines Gutscheines unterstützen Sie die regionale Wirtschaft!

Sie sind Gubener Händler und noch nicht dabei? Melden Sie sich jetzt im Service-Center der Stadt Guben zur Teilnahme an! Hier finden Sie eine Liste der Händler, die sich an der Aktion beteiligen.

### Blumengeschäfte & Tiernahrung

Blumenhaus „Veronica“ Berliner Straße 4b  
 Blumen-Diele Heike Strafe Pestalozzistraße 13  
 Grüne Tatzte - Tiernahrung und mehr Am Wasserwerk 3

### Lebensmittelgeschäfte

Fleischerei During GmbH Frankfurter Straße 25  
 einLaden-naturLiebe & buch Frankfurter Straße 19  
 Genuss  
 Confiserie - Tee - Spielwaren, Frankfurter Straße 23  
 Ines Stark

### Optikerfachgeschäfte

augenoptik schneider Frankfurter Straße 44  
 Augenoptik Buthmann, Frankfurter Straße 22  
 Inh. Thomas Domke

### Technik & Fotogeschäfte

RINGFOTO.HENTZSCHELs.de Gasstraße 19  
 SCHEFTER & GROH Karl-Marx-Straße 17  
 Fred`s Technikbude Karl-Marx-Straße 93  
 Werkzeug Lehmann Mittelstraße 18  
 EDV-Vertrieb Riese Bethanienstraße 8  
 (Denny Köder e.K.)

### Uhren, Schmuck & Geschenkartikel

Firma Worbs Frankfurter Straße 18  
 Steckling Schreiben & Schenken Berliner Straße 4a  
 Atelier 3F, B. Pfeiffer Straße der Jugend 19  
 Frau Dings & ihr Gedöns Frankfurter Straße 26

### Bekleidungsgeschäfte

Jannett-Textilien Frankfurter Straße 41  
 GubHut GbR Cottbuser Straße 1

### Autoservice

Premio Reifenservice Türke GmbH Cottbuser Straße 54a  
 Schanzes-Teiledienst GmbH Altsprucke 15  
 Autokühler-Klima Berglehne 10  
 Service & Großhandel Jan Brodtko  
 Autohaus Karge UG Cottbuser Platz 21  
 Taxi Goebel, Flemmingstraße 12  
 Inhaberin Ina Goebel Guben  
 Motorradhaus Haigold Straße der Jugend 30  
 Autohaus RUPRECHT GmbH Forster Straße 11

### Schreib-/Schul- & Spielwaren

Brummkreisel Igor Preuß Kaltenborner Straße 1  
 Büro- u. Kopierservice Hausmann Philipp-Müller-Straße 12

### Gastronomie

Volkshaus Fabrik e. V. Bahnhofstraße 6  
 Bergschänke Neuzeller Straße 10  
 Gaststätte Biberbau Grunewalder Straße 20

### Beauty & Fitness

Frisör Klier Kaltenborner Straße 68  
 Flex-Fitnessoase Otto-Nuschke-Straße 9  
 BONITAS Fitnessstudio Fr.-Schiller-Straße –  
 Kompaktbau  
 Kosmetikstudio Lehmann Friedrich-Engels-Straße 74

### Gesundheit & Apotheken

Physiotherapie Am Schillereck Friedrich-Schiller-Straße 5A  
 Inh. Reißner  
 Praxis Physiotherapie Bahnhofstraße 2A  
 Inh. Natalja Musihin  
 Alexander-Tschirch-Apotheke Karl-Marx-Straße 52  
 Stadt-Apotheke Guben Berliner Straße 43/44  
 FUCHS Apotheke Klaus-Herrmann-Straße 19  
 Schiller Apotheke Friedrich-Schiller-Straße 5D  
 Weiße Apotheke Berliner Straße 13-16

### Reisen & Freizeit

Gubener Ferien-Service Alte Poststraße 25  
 H. Glockan  
 Touristinformation Frankfurter Straße 21

### Wohnambiente

R & G Gardinenstudio Pestalozzistraße 8  
 Raumausstatter Deko-Füchse Frankfurter Str. 8

### Discount-Handel

Thomas Philipps Sonderposten Karl-Marx-Str. 96

### Stadt Guben

Service-Center  
 Gasstraße 4  
 03172 Guben  
 Tel. 03561 68710



## Die Stadtbibliothek informiert

### Neuerscheinungen der Stadtbibliothek

#### Claire, Sophie: Weihnachtsglück in Willowbrook



In dem charmanten Willowbrook erfüllt sich Evie ihren Traum von einem Handarbeitsladen. Doch es läuft nicht alles rund. Neben Geldproblemen und einem Ex-Verlobten muss sie sich mit dem genauso attraktiven wie mürrischen Jake herumschlagen. Jede Begegnung mit Mr. Arktis endet im Chaos. Aber je besser sie Jake kennenlernt, desto mehr kann Evie hinter seinen Eispanzer schauen. Als die Feiertage vor der Tür stehen,

will Jake der Weihnachtsidylle entfliehen. Evie selbst würde das Fest gerne aus dem Kalender streichen, um nicht mit ihrem Ex unterm geschmückten Baum zu sitzen. Kurzerhand fährt sie mit Jake nach Frankreich; auch wenn dieser trotz eines Kusses nur Freundschaft möchte. Allerdings kennt Weihnachten keine Ferien - und Liebe erst recht nicht. ([buecher.de](http://buecher.de))

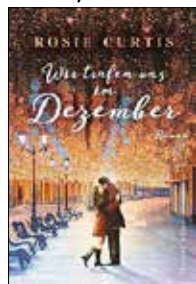
#### Dalcher, Christina: Q



Der neue fesselnde dystopische Roman der SPIEGEL-Bestsellerautorin von „Vox“: In der nahen Zukunft besitzt jeder Mensch einen Q-Wert, der Intelligenz und Einkommen misst, und damit jedem seinen Platz in der Gesellschaft zuweist. Eine verführerisch einfache Antwort auf eine zunehmend heterogene Welt. Das glaubt auch Elena Fairchild, die an einer Eliteschule lehrt und regelmäßig das Potenzial ihrer Schüler testet. Je höher der Q-Wert, desto größer der Zugang zu Bildung

und desto goldener die Zukunft. Wohin jeden Morgen die Busse die Kinder bringen, deren Q-Wert zu niedrig ist, weiß niemand so genau. Nur, dass sie nicht wiederkehren. Als Elenas 9-jährige Tochter durch einen Test fällt - und damit ihr Q-Wert auf ein erschreckend niedriges Niveau, lernt die Mutter die Kehrseite der schönen neuen Welt kennen. Was, wenn die Auslese der Besten nur der Anfang eines schrecklichen Plans ist? Was, wenn man ihr das eigene Kind nehmen will? ([buecher.de](http://buecher.de))

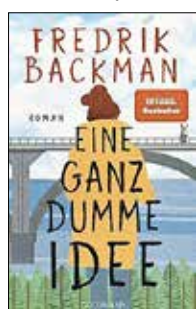
#### Curtis, Rosie: Wir trafen uns im Dezember



Was, wenn du die große Liebe zum falschen Zeitpunkt triffst?

Ganz London erstrahlt in weihnachtlichem Glanz. Aufgeregt zieht Jess nach Notting Hill, um ihre Träume zu verwirklichen. Am ersten Abend in ihrer neuen WG trifft sie auf Alex, mit dem sie Wand an Wand wohnen wird. Von der ersten Sekunde an fühlt sich Jess zu ihm hingezogen - nur leider verstoßen romantische Beziehungen untereinander gegen die Hausregeln. Als Jess beschließt, sich von den Regeln nicht aufhalten zu lassen und Alex ihre Gefühle zu gestehen, ist es zu spät. Hautnah muss sie miterleben, wie er sein Glück mit einer anderen genießt. Ihr bleibt nur noch die Freundschaft mit Alex. Doch wenn sie gemeinsam die Stadt erkunden, bricht Jess' Herz jedes Mal ein Stück mehr. Schenkt das Schicksal ihr eine zweite Chance mit Alex? ([buecher.de](http://buecher.de))

#### Backman, Fredrik: Eine ganz dumme Idee



Eine Kleinstadt in Schweden, kurz vor dem Jahreswechsel: An einem grauen Tag findet sich eine Gruppe von Fremden zu einer Wohnungsbesichtigung zusammen. Sie alle stehen an einem Wendepunkt, sie alle wollen einen Neuanfang wagen. Doch dieser Neuanfang verläuft turbulenter als gedacht. Denn wegen der ziemlich dummen Idee eines stümperhaften Bankräubers werden auf einmal alle Beteiligten zu Geiseln. Auch wenn davon niemand überraschter ist als der Geisel-

nehmer selbst. Es folgt ein Tag voller verrückter Wendungen und ungeahnter Ereignisse, der die Pläne aller auf den Kopf stellt - und ihnen zeigt, was wirklich wichtig im Leben ist ... ([buecher.de](http://buecher.de))

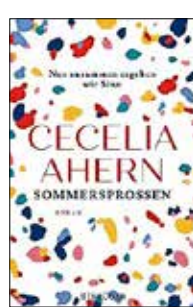
#### Callender, Kacen: Felix Ever After



Vom TIME MAGAZINE zu einem der 100 wichtigsten und einflussreichsten YA-Bücher aller Zeiten gewählt. Der siebzehnjährige Felix Love war noch nie verliebt - die Ironie daran geht ihm selbst ziemlich auf die Nerven! Seine größte Angst ist es, dass sich niemand in ihn verlieben wird, weil er einfach zu viele Ausschlusskriterien erfüllt. Braune Haut, queer und trans - die Vorstellung, dass er deshalb nicht liebenswert ist, lässt ihn in Schockstarre verweilen.

Doch als Felix transfeindliche Instagram-Nachrichten bekommt, nachdem sein Deadname zusammen mit Fotos von ihm vor seiner Transition in der Schule veröffentlicht wurde, wird es für ihn endlich Zeit zu handeln. Felix schreibt seinem vermeintlichen Peiniger zurück, um herauszufinden, wer ihm das angetan hat, und verstrickt sich dabei in einem Netz aus ungeahnten Gefühlen, Identitätssuche und wahrer Freundschaft ... „Felix' Geschichte ist so echt und herzerreißend wie herzerwärmend und empowernd. Eine Liebeserklärung an die Buntheit des Lebens!“ @DERUNBEKANNTEHELD Ein machtvolles Buch mit einem starken Protagonisten. FELIX EVER AFTER ist erfrischend authentisch: voller queerer Teenager, ihren chaotischen Fehlern, dem Leben und der Liebe. Wir brauchen dieses Buch so dringend!“ CASEY MCQUISTON „FELIX EVER AFTER öffnet unsere Augen für die wunderschöne und chaotische Komplexität der Liebe in all ihren Formen. Dieses Buch ist von der ersten bis zur letzten Seite ein Geschenk.“ BECKY ALBERTALLI. Dieses Buch enthält potenziell triggernde Inhalte. Leser:innen, die mit den folgenden Themen lieber nicht in Berührung kommen möchten, würden wir raten, ein anderes Buch zu lesen: Queerfeindlichkeit, (internalisierte) Transfeindlichkeit, Dysphorie, Deadnaming, Misgendering, Mobbing, Zwangssouting. Wir wünschen uns für euch alle das bestmögliche Leseerlebnis. ([buecher.de](http://buecher.de))

#### Ahern, Cecilia: Sommersprossen



Es heißt, du bist eine Mischung aus den fünf Menschen, mit denen du die meiste Zeit verbringst. Wer sind deine fünf? Der neue Roman der international gefeierten Autorin: Cecilia Ahern erzählt von unserer Sehnsucht nach Verbundenheit und nach Menschen, die uns durchs Leben tragen.

„So klug und anregend! Cecilia Ahern ist eine unserer inspirierendsten Autorinnen überhaupt.“ John Boyne Allegra hat ihre Sommersprossen von ihrem Vater geerbt.

Für sich selbst hat sie die Verbindung zwischen den wichtigen Punkten im Leben noch nicht raus. Sie ist nach Dublin gezogen, um ihre Mutter zu finden. Hier arbeitet sie als Hilfspolizistin, verteilt auf ihren täglichen Runden Strafzettel. Allegra lebt ziemlich allein, lässt niemanden nah an sich heran. Bis ihr eines Tages ein arroganter Ferrari-Fahrer diese Fünf-Menschen-Weisheit an den Kopf wirft. Allegra geht die Frage nicht mehr aus dem Kopf: Wer sind eigentlich die wichtigsten Menschen in meinem Leben? Eine Geschichte, die uns auf unsere ganz persönliche Suche schickt und zeigt: Wir sind wie Sternbilder am Nachthimmel, nur in Verbindung miteinander ergibt unser Leben Sinn. Humorvoll, phantasievoll, empathisch, unterhaltend und berührend. Von der vielfach ausgezeichneten Autorin von Bestsellern wie „Postscript“, „Frauen, die ihre Stimme erheben - Roar!“, „Das Jahr, in dem ich dich traf“ und vielen anderen. Funkelnd, witzig, leicht und tief. ([buecher.de](http://buecher.de))

**Krause, Robert: Dreieinhalb Stunden**



Heute bauen sie die Mauer. Du sitzt im Zug zurück in die DDR. Bleibst du im Westen, oder fährst du nach Hause?

13. August 1961, 8:10 Uhr. Pünktlich verlässt der Interzonenzug D-151 die bayrische Hauptstadt in Richtung Ostberlin. Die meisten Passagiere sind auf dem Weg zurück in ihre Heimat, die DDR. Plötzlich macht im Zug das Gerücht die Runde, dass die Grenze dichtgemacht wird - für immer. Unter den Reisenden sind Familien mit Kindern, eine Musikband, ein Kommissar, eine Spitzensportlerin. Sie alle haben ihre Vergangenheit, ihre Geheimnisse und ihre Sehnsüchte im Gepäck. Und jede und jeder Einzelne hat nun dreieinhalb Stunden Zeit, Halt für Halt, die Entscheidung des Lebens zu treffen: „Fahre ich zurück, oder steige ich vor der Grenze aus und beginne neu?“ Die Zeit läuft. „Dreieinhalb Stunden“ ist ein sohaft spannender Roman, der, angelehnt an den großen TV-Film, packend und emotional deutsch-deutsche Zeitgeschichte erzählt - und uns zugleich eine existenzielle Frage stellt: “Was würde ich machen, wenn ich innerhalb weniger Stunden die Entscheidung meines Lebens treffen müsste?“ (buecher.de)

**Green, Erin: Ein Weihnachtsbaumwunder**



Nina hat den wohl schönsten Job der Welt: für ihre Kunden die perfekte Weihnachtstanne zu finden. Die Arbeit auf der Weihnachtsbaumfarm war immer voller Freude und Glück, doch nach dem Verlust ihres Vaters vor einem Jahr ist die junge Frau in ihrer Trauer gefangen. Ein Verehrer bietet da willkommene Ablenkung - aber ist er der Richtige? Holly versucht nur, ein normaler Teenager zu sein, und doch wird sie von ihren Mitschülerinnen schikaniert. Als plötzlich der attraktivste Junge der Schule Interesse an ihr zeigt, kann sie ihr Glück kaum fassen. Sind all ihre Wünsche auf einmal wahr geworden, oder hat die Sache einen Haken? Angies einziger Weihnachtswunsch ist es, ihre Familie zusammenzubringen und ihre in Scherben liegende Ehe zu retten. Erzwingen kann sie die Versöhnung mit Mann und Sohn jedoch nicht. Wird ihr Wunsch in Erfüllung gehen? Die größten Wunder geschehen an Weihnachten - und vielleicht gibt es ja für alle drei Frauen ein Happy End ... (buecher.de)

**„Heimatkunde“ ein Film von Christian Bäucker - 10. Dezember 2021, Stadtbibliothek Guben**



ehem. Polytechnische Oberschule „Hans Beimler“ in Bärenklau. Foto: 5R Filmproduktion GmbH

Seit 1997 steht das Gebäude der Polytechnischen Oberschule „Hans Beimler“ in Bärenklau leer und ist dem Verfall preisgegeben. Nach fast 25 Jahren kehren ehemalige Schüler und Lehrer zurück. In Klassenräumen mit Blümchengardinen und bunt bemalten Wänden blättern sie in Schülerheften, Klassenbüchern und Lehrplänen, lesen aus alten Lernmaterialien und Aufsätzen, rollen Unterrichtsplakate aus mit Honigbienen auf der Vorderseite und Pioniergeboten und erinnern sich an eine verlorene Zeit, ein verlorenes System und eine verlorene Gesellschaft. Dabei merken sie, wie sehr sie selbst noch Teil dieser verlorenen Zeit sind, dass sie auch Versehrt sind, die einen Teil ihrer Persönlichkeit unwiederbringlich verloren haben.

Die Idee, all diese Leute zusammenzutrommeln, wie auch die Regie und das Drehbuch für „Heimatkunde“ stammen von Christian Bäucker, geboren 1980 in Eisenhüttenstadt. Seine ersten beiden Schuljahre verbrachte Bäucker selbst an der Schule in Bärenklau.

„Heimatkunde“ sammelt Geschichten und Erinnerungen von elf Protagonisten. Neben Schülerinnen und Schülern kommen der Schuldirektor und Lehrerinnen für die Unterstufe, Deutsch, Musik, Englisch und Geografie zu Wort. Ihre Erinnerungen sind dabei so unterschiedlich wie die Menschen selbst. Sehr verschieden fällt auch die Bewertung des sozialistischen Erziehungsauftrags

aus: Während die einen den Unterordnungszwang kritisieren („Unterordnen, damit man nicht auffiel“, Uta M.), wehren andere die Vorwürfe ab („Unser Schulalltag war nicht durch Politik geprägt“, Karin B.) und betonen ihr eigentliches Ziel: „Wir wollten, dass wir vorwärtskommen, dass unsere Schüler (...) vernünftige, gut ausgebildete Menschen werden, die (...) ihren Mann stehen können. Dazu mussten sie jetzt nicht das Parteiprogramm auswendig lernen. (...) Wichtig war, dass er fachlich und von seinen menschlichen Qualitäten her ein ordentlicher Mensch geworden ist. Pünktlichkeit, Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit. Das waren unsere Erziehungsziele“, sagt der Schuldirektor Uwe K.

Bäucker lässt beide Seiten zu Wort kommen. Die, die etwas verloren haben, und jene, die durch das Ende dieser Welt etwas gewonnen haben. Staunen jedoch tun sie alle, eine ganze Welt, die nichts anderes als vertraute Heimat war, verloren zu haben. In der Realität gehen Freude und Leid, Stolz und Trauma Hand in Hand, und die menschliche Erinnerung ist nicht in Stein gemeißelt. Sie fließt und wird in langsamen, bedächtigen Schritten unaufhaltsam hervorgebracht.

Produziert wurde die Doku von Christian Bäucker`s Firma 5RFilmproduktion. Im Abspann tauchen keine Senderlogos auf, keine lange Liste von Förderern, Auftraggebern und Co-Produzenten. Nur Filmcrew und Dankesworte an die Familie, Freunde, Wissenschaftler, Archivmitarbeiterinnen und die Dorfgemeinschaften Bärenklau und Grabko, die das Filmteam „wohlwollend aufgenommen haben“.

Seine Premiere hatte der Film auf dem DOK.fest München und läuft aktuell auf dem Kasseler Dokfest. Mehr Informationen gibt es auf der Filmwebsite: [www.heimatkunde-film.de](http://www.heimatkunde-film.de)

Der Trailer ist unter: <https://vimeo.com/481098883> zu sehen. Das 90-minütige Screening findet mit englischen Untertiteln statt. Der Eintritt ist frei.

Die zwei Veranstaltungen finden unter der 2G-Regelung am **10. Dezember 2021 um 15:30 Uhr und 17:30 Uhr** in der Stadtbibliothek statt.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und bitten um Anmeldung unter [bibo@guben.de](mailto:bibo@guben.de) oder telefonisch unter der 03561 6871-2300.

Der richtige Klick

führt Sie zu

LINUS WITTICH!

[wittich.de](http://wittich.de)



## Die Froschkönigin - Gubener Adventskalender Türchen Nr. 20



- ein Handpuppenspiel für alle ab 5 Jahren
- von und mit „Theater 7Schuh“

Willkommen zur silbernen Hochzeit der Froschkönigin! 25 Jahre hält der Zauber – Glück gehabt! Aber wie hat sie ihn gefunden, ihren verzauberten Märchenprinzen? Und wie hat sie ihn erlöst?

Warf sie ihn an die Wand oder war es ein Kuss? Ganz wie im Märchen? Das Märchen von der goldenen Kugel, die ein ganzes Leben verändern kann, beginnt am Brunnen vor dem Schloss. Und dann?

Lasst euch überraschen vom Froschkönigsmärchen der Brüder Grimm, das Altbekanntes und erstaunliche Neuigkeiten bereithält. Es spielen: Prinzessin Friederike als Froschkönigin, König Eduard als Vater und natürlich der Froschkönig selbst!

Am **20. Dezember 2021 um 16:30 Uhr** im **Ausstellungssaal der Alten Färberei**. Der Eintritt ist frei. Erwachsene und Kinder ab 6 Jahre fallen unter die 2G-Regelung.

Voranmeldungen bitte unter [bibo@guben.de](mailto:bibo@guben.de) oder (03561) 6871-2300

## Das Stadtmuseum informiert

### Mit Hut zum Erfolg – Gelungene Premiere zum „Tag des Hutes“



Auftritt der Musikschulband „The Peppermints“.



Die GUBHUT GbR zeigte vor Ort, wie in mühevoller Handarbeit auch heute noch Hüte genäht werden und verpasste in einer Hutberatung jedem den passenden Hut. Fotos: Stadt Guben



Stargast „Hipster-Opa“ Günther Krabbenhöft (links) aus Berlin mit Moderator Tobi Müller von Radio Cottbus.

Am 31. Oktober 2021 veranstaltete das Stadt- und Industriemuseum gemeinsam mit der Stadtbibliothek, der städtischen Musikschule „Johann Crüger“ sowie weiteren Mitstreitern erstmalig den „Tag des Hutes“. In der Alten Färberei und auf dem Friedrich-Wilke-Platz gab es rund um den Hut ein vielfältiges Programm für Klein und Groß.

In einer Wette waren ehemalige Gubener Hutwerker\*innen aufgerufen, zum Tag des Hutes in der Alten Färberei zu erscheinen. Die Wette hat das Museum verloren. Die teilnehmenden ehemaligen Gubener Hutwerker\*innen erhielten daraufhin eine



Verlosung der Tombola-Preise, welche von den Gubener Händlern zur Verfügung gestellt wurden. Der Gubener Heimatbund e. V. organisierte die Tombola.

Einladung zu einem Kaffeenachmittag im Stadt- und Industriemuseum, bei dem der Bürgermeister Fred Mahro allen Gästen Kuchen und Kaffee reicht.

Ein großes Dankeschön geht an alle Mitwirkenden und Unterstützer. Ohne ihr Engagement wäre dieser Tag nicht möglich gewesen! Wir freuen uns auf den nächsten „Tag des Hutes“ im kommenden Jahr – dann zum großen Jubiläum: „200 Jahre Gubener Hutmachergeschichte“!

Stadt- und Industriemuseum

**Sonderausstellung**  
**im Stadt- und Industriemuseum**  
 Vom 12. November — 30. Dezember 2021




**„Schnipp-Schnapp – Es war einmal“**  
 Märchen im Scherenschnitt von Erika Schirmer

**Öffnungszeiten:**  
 November bis März (Winter)  
 Dienstag – Freitag 12 – 17 Uhr  
 jeder 2. und 4. Sonntag 14 – 17 Uhr  
 Montag & Samstag sowie Feiertage geschlossen

*Für Kitaeinrichtungen und Schulen sowie Gruppenbesuche ist eine Öffnung auf vorherige Anfrage auch an anderen Tagen und im Vormittagsbereich möglich.*

Gasstraße 5 in Guben Tel.: 03561 6871 2100  
 E-Mail: [stadt-und-industriemuseum@guben.de](mailto:stadt-und-industriemuseum@guben.de) [www.museen-guben.de](http://www.museen-guben.de)

## Die erste Friedens-Weihnacht deutsch-polnische Sonderveranstaltung im Gubener Stadt- und Industriemuseum

Im Rahmen des Gub'ner Adventskalenders findet in diesem Jahr wieder die deutsch-polnische Veranstaltung „Weihnachtliches und kulinarisches beiderseits der Neiße“ statt.

Interessierte sind zu dieser Sonderveranstaltung am **Montag, 13. Dezember 2021, um 15:00 Uhr** in die Alte Färberei herzlich eingeladen.

Gemeinsam mit dem polnischen Verein Freunde des Gubiner Landes e. V. wird es im weihnachtlichen Rahmen ein deutsch-polnisches Programm mit Zeitzeugenberichten zur ersten Friedens-Weihnacht 1945 geben. Weiterhin gibt es Einblicke in deutsche und polnische Weihnachtsbräuche. Umrahmt wird die Veranstaltung mit Musikbeiträgen und Verkostungen. Um einen kulturellen Austausch zwischen beiden Ländern zu gewährleisten, wird ein Sprachmittler vor Ort sein, um eventuelle Sprachbarrieren zu durchbrechen.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt, wir bitten um Voranmeldung unter (03561) 6871-2100.

*Dank der Förderung durch die Euroregion Spree-Neiße-Bober ist der Eintritt frei. Der Einlass erfolgt nach der 3G-Regelung, das Tragen einer medizinischen Maske ist Pflicht.*



Barrieren reduzieren - gemeinsame Stärken nutzen  
 Redukować bariery - wspólnie wykorzystywać siłę stron

## Podcast und Hörbuch zum Zeitzeugenprojekt fertiggestellt

Die 10  
 Geheimnisse  
 der Gubener  
 Hutherstellung

Ein Zeitzeugenbericht aus den Jahren 1945-2000  
 Verfasst und gesprochen von Joachim Hempel,  
 Dipl.-Ing. der Hut- und Filzindustrie

Eine Produktion im Auftrag des „Stadt- und Industriemuseum Guben“  
 Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Guben und gefördert mit Mitteln des  
 Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg



Zeitzeuge Joachim Hempel berichtet in 10 Folgen über einzelne Fertigungsschritte aus der Gubener Hutherstellung, erzählt von Anekdoten aus dem Arbeitsleben in den Hutwerken und lüftet dabei einige Geheimnisse aus der hiesigen Hutherstellung. Er kennt jeden Fertigungsschritt und berichtet davon in lebhaft anschaulicher Weise. Doch bevor es zur Aufnahme in einem professionellen Tonstudio kam, mussten die Zeitzeugenberichte transkribiert und aufbereitet werden. Im Anschluss hat Joachim Hempel im Cottbuser Tonstudio „Clara Sound“ von Kathrin Jantke alle Podcast-Folgen gesprochen. Nach der professionellen Aufnahme folgten die Produktion sowie die Aufarbeitung für die verschiedenen Streamingdienste.

Ziel des Projektes war nicht nur die digitale Erfassung, sondern auch die Speicherung der Zeitzeugenberichte, um die geschichtliche Tradition für die Nachwelt aufzubewahren und die Angebote insbesondere für die technikaffinen Besucher im Stadt- und Industriemuseum zu erweitern.

Die fertige Podcast-Reihe ist ab Ende November über folgende Plattformen abrufbar: Spotify, [www.museum-digital.de](http://www.museum-digital.de), Deutsche Digitale Bibliothek oder bei einem persönlichen Besuch im Stadt- und Industriemuseum. Reinhören lohnt sich!

Das Gubener Stadt- und Industriemuseum hat für ein digitales Zeitzeugenprojekt in Form einer Podcast-Produktion zum Thema: „Die 10 Geheimnisse der Gubener Hutherstellung“ eine Förderung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg erhalten.

Im Rahmen des Projektes entstand gemeinsam mit dem Gubener Dipl.- Ing. der Hut- und Filzindustrie Joachim Hempel aus verschiedenen Zeitzeugeninterviews eine Podcast-Reihe. Der

*Gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg.*



Private Kleinanzeigen

ganz einfach

online buchen!

[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)

## Weihnachtsangebote für Kitagruppen und Grundschulen im Stadt- und Industriemuseum

Im Rahmen der Sonderausstellung „Schnipp schnapp – Es war einmal“ zu Märchen-Scherenschnitten der Gebrüder Grimm bietet das Stadt- und Industriemuseum vormittags verschiedene museumspädagogische Angebote an. Hier können Kitagruppen und Grundschulklassen einen weihnachtlichen Vormittag im Museum verbringen.

Möglich sind z. B. das Vorlesen aus alten Märchenbüchern, Erzählungen von alten Weihnachtsbräuchen, Filmvorführungen nach Großmutterns Art oder auch Kreativangebote.

**Wir bitten um rechtzeitige Voranmeldung und Absprache zur inhaltlichen Gestaltung.** Freie Termine sind noch in den Zeiträumen vom 7. bis 9. Dezember 2021, vom 14. bis 16. Dezember 2021 oder nach Absprache möglich.

Stadt- und Industriemuseum

## Gubener Zeitung



Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

### Guben vor 100 Jahren – Notizen aus der „Gubener Zeitung“ 1921

#### 1. November 1921

Vorsicht Kartoffelschwindler. Von der Kriminalpolizei wurden die Kartoffelankäufer Lehmann und Jeske festgenommen. Letzterer wurde nach der Aufklärung der Angelegenheit dem Untersuchungsgefängnis zugeführt. J. hatte vom Kreiskommunalverband Jülich und auch von einem Herrn Sch. aus Jülich Auftrag erhalten, Kartoffeln aufzukaufen. Zu diesem Zwecke bekam er zusammen 25000 M Vorschüsse. Das Geld hat er mit Lehmann, den er als seinen Bruder vorstellte, verbraucht, ohne auch nur einen Zentner Kartoffeln gekauft zu haben. Ein dritter noch zu ermittelnder Aufkäufer ist mit 18000 M

verschwunden.

#### 4. November 1921

Beim Neubau der Weißbrücke herrscht Feiertagsstille. Nur der unter Dampf stehende Greifer und einige Kärren lassen ahnen, dass hier „gearbeitet“ wird. In der Nacht zu gestern erfolgte wie-

der ein neuer Wassereinbruch und füllte die offene Baugrube bis obenan. An sich wäre dieses Malheur nicht so groß, was jedoch die Sache verschlimmert, ist die Tatsache, daß die Elektromotoren, die die Pumpen treiben, mit „erhoffen“ sind, da sie in der Tiefe der Baugrube (!!) montiert waren, anstatt auf hoher Stellage, wo sie von derartigen Zufälligkeiten verschont geblieben wären. Auch die Maurerarbeiten können wegen Mangels an Zement, den die Bauleitung unbegreiflicherweise für Privatbauten ausgeliehen hat und jetzt nicht zurückerhalten kann, nicht fortgesetzt werden.- Man braucht also, um etwas Absonderliches zu erleben, nicht erst nach Schilda zu pilgern.

#### 6. November 1921

Organisation der Landfrauen. Am Sonntag nachm.3 Uhr sind in den „Schwarzen Bär“ die Gubener Landfrauen eingeladen zur Gründung einer Ortsgruppe.

#### 8. November 1921

Der große Saal des „Kaisergartens“ machte mit seiner reichen Deckenbeleuchtung, seinen frischen Farben und seinen weißbedeckten, blumengeschmückten Tafeln einen überaus festlichen Eindruck. Nach einigen flotten Vorträgen der Wolff`schen Kapelle eröffnete der Gubener Sängerbund unter Leitung seines Dirigenten, Herrn Musikdirektors Zierau die festliche Veranstaltung mit dem klangvollen, rhythmisch belebten „ Lied hoch“, worauf Herr Lehrer Richter den von Herrn Pfarrer Dr. Anspach der Gubener Liedertafel zum 80. Geburtstag gewidmeten, das deutsche Lied preisenden Vorspruch in passender Weise vortrug.

#### 27. November 1921

Die Gubener Instrumental-Musiker haben unter dem Druck der wirtschaftlichen Verhältnisse ihren Tarif erhöhen müssen. Es sei auf die heutige Anzeige noch besonders hingewiesen.



Ich bin für Sie da...

Harald Schulz

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

**03546 3009**

Mobil: 0171 4144051 | Fax: 03535 489-241  
harald.schulz@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

## Arbeitsgruppentreffen des European Energy Award



Arbeitsgruppentreffen zum European Energy Award.  
Foto: Stadt Guben. lb

Am 8. November 2021 wurde ein öffentlicher Klimaschutzworkshop in der Alten Färberei in Guben durchgeführt. Nach einem einführenden Teil durch Herrn Reichert und Frau Sankowska von den seecon Ingenieuren aus Leipzig wurden in zwei Arbeitsgruppen intensiv die möglichen Maßnahmen diskutiert, die den Treibhausgasausstoß in Guben in den nächsten Jahren senken werden. Neben den Aufgaben der Stadtverwaltung, wie der energetischen Sanierung der Schulen und Verwaltungsgebäude, wurden auch konkrete Schritte zur Sensibilisierung der Bürgerschaft entwickelt. Der Workshop fand im Rahmen der Teilnahme der Stadt an dem Programm European Energy Award statt. Die Stadtverwaltung möchte damit die Vielzahl von bereits laufenden Klimaschutzmaßnahmen systematisch bewerten, um die effektivsten Schritte für die Zukunft zu identifizieren.

# Adventsmarkt

- Tag der offenen Tür -

## 01.12.2021 15 bis 18 Uhr

### Schule des Pestalozzi-Gymnasiums Guben

PESTALOZZI-GYMNASIUM GUBEN

PESTALOZZI-GYMNASIUM GUBEN

**fällt coronabedingt aus**

- Öffnung des ... mit dem Bü ... Guben, dem Landrat und dem Beir ... Gesundheit, Jugend, Bildung ... weis ... Spee-Neiße

- weh ... (mitte Turnschuhe mitbringen) ... hörse

... ulyische Aktivitäten und ... spektiven unter Einbeziehung unserer Partner ... ungen ... ie weitere Überraschungen

**Für Verpflegung sorgen die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums.**  
**Ein Weihnachtsmann schaut auch vorbei.**

Bitte gültige Corona-Auflagen beachten.

V.i.S.d.P. Frau Stefanie Kletzke  
Pestalozzi - Gymnasium Guben, Schule mit Deutsch-Polnischem Schul-Projekt  
Friedrich-Engels-Str. 72 · 03172 Guben // Tel.: 03561/548855 // Fax: 03561/548876

## Wohnpark Obersprucke

### Stiefelaktion für alle Kinder im Wohnpark Obersprucke



Stiefelaktion 2021. Foto: Rally Ewersbach

Die traditionelle Stiefelaktion wird es auch in diesem Jahr wieder geben. Das Gremium „Soziale Stadt“ hat in seiner letzten Sitzung einstimmig beschlossen, allen Kinder in den Kitas mit einem süßen Beutel den Nikolaustag am 6. Dezember 2021 zu versüßen. Die Stadtteilmanager verteilen die Geschenke vorab an die Kindertagesstätte Regenbogen, Kita Musikspielhaus, Kita Waldhaus, Children Center „Bunte Vielfalt“ und den Hort der Corona-Schröter-Grundschule. Alle Einrichtungen feiern ihr Nikolausfest separat und können so die geputzten Stiefel der Kinder im Vorfeld befüllen. Auch am 5. Dezember 2021 zum geplanten „Weihnachtszauber“ am Kulturzentrum Obersprucke stehen ca. 120 Stiefelfüllungen für alle Kinder zur Verfügung.

Finanziert über den Aktionsfonds „Soziale Stadt“ der Stadt Guben. Städtebauförderung von Bund, Ländern und Gemeinden.



## Wichtige Hinweise

**Am 8. Dezember 2021 findet im Hotel Waldow ab 15:00 Uhr die Seniorenweihnachtsfeier des Ortsteils Groß Breesen statt.**

Ortsbeirat Groß Breesen



## Aus unserer Postmappe

### Wortgitterrätsel - DDR-Begriffe

Lösen Sie unser Rätsel und gewinnen Sie einen **Guben-Gutschein** im Wert von **20,00 Euro**. In diesem Wortgitterrätsel sind 15 Begriffe waagrecht, senkrecht und diagonal versteckt, die man in der DDR oft verwendet hat. Welches Wort ist nicht im Rätsel enthalten? Senden Sie das Lösungswort mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift bis zum 07.12.2021 per E-Mail an boehme.l@guben.de oder werfen Sie das Rätsel mit dem markierten Lösungswort in den Briefkasten der Stadtverwaltung Guben. Der oder die Gewinnerin wird in der nächsten Ausgabe am 17.12.2021 bekanntgegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Der Lösungssatz der letzten Ausgabe war „Unterstützen Sie die Region“, der Gewinner ist Herr Micksch aus Guben. Der Guben-Gutschein im Wert von 20,00 Euro wird Ihnen per Post zugeschickt. Herzlichen Glückwunsch! /b

H	J	K	A	U	F	H	A	L	L	E	O	B	W	Ä	M	C	E	O	N	Ö	A	I	
T	P	E	V	K	N	T	C	I	H	N	C	R	K	H	I	V	W	X	Ö	Q	B	B	M
M	A	T	E	F	L	G	V	L	G	H	F	T	D	O	F	D	I	M	W	K	X	N	Q
A	T	W	B	W	D	K	I	L	T	I	D	U	X	E	S	U	B	S	C	R	I	I	B
U	R	U	T	H	S	P	A	N	S	E	K	U	A	P	J	M	R	B	M	S	R	C	Q
S	Z	R	H	N	K	F	E	R	S	T	F	H	I	N	C	W	O	P	O	L	R	K	E
E	H	S	I	H	R	A	B	F	E	M	M	A	G	E	O	R	I	N	J	J	K	E	E
H	D	T	A	G	I	N	B	E	E	J	L	N	B	M	L	N	L	A	A	S	P	N	H
A	W	E	Z	T	I	N	T	E	R	S	H	O	P	M	K	L	E	O	I	U	G	J	L
K	M	U	F	E	K	K	F	U	K	N	M	U	I	Ä	Ü	U	R	N	M	C	T	O	L
E	M	L	G	G	H	U	J	K	G	D	D	H	R	N	S	H	N	M	N	S	O	J	N
N	N	K	D	E	Z	C	K	O	L	C	O	O	F	R	N	K	R	O	Ä	C	H	N	U
E	U	G	E	L	U	H	N	F	W	O	N	V	X	D	Ö	L	D	D	F	C	F	Z	R
M	N	J	O	Z	B	E	M	M	E	F	Z	V	O	R	W	C	K	P	L	W	C	K	L
B	X	T	G	U	T	N	I	P	A	T	U	T	Y	K	C	A	K	K	E	Ö	L	H	A
D	I	P	N	M	D	A	S	A	B	T	C	H	O	K	L	Ö	K	H	I	D	Ö	N	I
F	H	O	V	D	W	V	I	V	R	X	E	P	U	F	F	M	A	I	S	C	R	S	A
M	A	L	S	D	A	N	T	A	C	T	G	O	H	T	E	R	U	N	C	J	M	K	N
H	K	Y	T	S	Y	D	A	T	S	C	H	E	H	I	J	H	Y	A	H	K	I	O	Ö
L	N	L	V	H	V	H	K	G	R	C	S	X	C	G	U	N	B	R	E	C	K	U	L
J	L	U	M	B	F	S	C	X	R	O	A	Y	B	Ü	C	K	W	A	R	E	R	I	E
J	A	X	N	R	M	H	Ö	U	I	T	D	X	S	X	V	N	N	U	T	W	X	V	N
L	O	H	O	L	J	T	I	G	R	E	F	M	N	C	W	Z	O	B	V	E	E	U	B
B	U	B	V	E	C	B	M	O	X	X	Q	A	K	T	E	N	D	U	L	L	I	M	Ö

Welches Wort ist nicht im Rätsel enthalten?

Bemme - Pfannkuchen - Intershop - Broiler - Kaufhalle - Mausehaken - Kosmonaut - Fleischer - Feinfrostgemüse - Datsche - Polylux - Aktendulli - abnicken - Puffmais - Bückware - Ketwurst

## Gesichter unserer Stadt



Katharina Fritschka, 40 Jahre, Rückkehrerin. Foto: Anke Schade

Mit der Reihe „Gesichter unserer Stadt“ möchten wir Rückkehrer, Zuzügler und Hiergebliebene vorstellen, die das Leben in unserer Stadt mitgestalten. Sie verraten Ihre Lieblingsorte und was sie sich für Guben wünschen. Hier kann man bekannte Gesichter besser kennenlernen oder entdecken, welche man bislang noch nicht kannte.

### Stellen Sie sich bitte kurz vor.

Mein Name ist Katharina Fritschka, ich bin 40 Jahre jung und lebe seit meinem 9. Lebensjahr in Guben, als meine Eltern hier nach der Wende ihre berufliche Herausforderung fanden. Ich habe zwei Kinder, bin mit Leib und Seele Krankenschwester und engagiere mich freiberuflich im Bereich Gesundheit und Fitness.

### Wo haben Sie vorher gewohnt?

Meine Ausbildung habe ich in Düsseldorf an der Uniklinik absolviert. Das war mit 19 Jahren eine ganz bewusste und klare Entscheidung von mir. So weit wie möglich weg. Mir selbst beweisen, dass ich es auch ohne Unterstützung von zu Hause schaffen kann. Und das hat ja auch geklappt. Ich versuche auch heute noch mindestens einmal im Jahr nach Düsseldorf zu fahren, Freunde zu treffen und die Stadt zu genießen. Es bleibt meine 2. große Liebe nach Guben. Es stand nie außer Frage, dass ich wieder zurückkomme.

### Warum sind Sie zurückgekommen?

Ich habe in den ersten Nächten in Düsseldorf nicht geschlafen, dieser monotone immerwährende Krach hat mich wachgehalten. Das ist meine erste Erinnerung an die drei Jahre dort. Klar gewöhnt man sich daran. Genauso wie an die völlig andere Mentalität der Menschen, das Zusammenleben. Ich habe es

genossen und tue es auch heute noch, aber es ist eben nicht zu Hause. Ich brauche meine langjährigen Freunde und meine Familie um mich herum. Das tiefe Vertrauen in mein Umfeld. Beständigkeit hat den Vorteil, Ruhe auszustrahlen, wenn man sich darauf einlassen will.

### Was gefällt Ihnen besonders an Guben?

Ich liebe es, dass jeder jeden kennt. Wenn die Menschen sich auf der Straße grüßen, weil sie sich irgendwie bekannt vorkommen, wenn ich beim Bäcker einen Plausch halte und im Dekoladen mit Knutscha begrüßt werde, weil die Mitarbeiterin einfach eine liebe Bekannte ist..., dann fühlt sich das wie Guben an. Ich könnte stundenlang irgendwo sitzen und zusehen, wie sich die Menschen begegnen. Das haben wir uns hier bewahrt und ich empfinde es als unendlich wertvoll. Außerdem habe ich das Gefühl, von hier aus überall hin starten zu können. Berlin, Dresden... das ist alles nicht unerreichbar fern und trotzdem habe ich hier meine Ruhe vor dem Großstadtrubel. Ich treffe mich auch gern mal mit Freunden in Berlin, genieße einen Kaffee auf dem Alex, bin dann aber auch froh, dass ich die Anonymität hinter mir lassen darf. Und jedes Mal steige ich hier gerne aus dem Zug oder dem Auto. Guben ist für mich Verlässlichkeit, Sicherheit, Normalität - einfach (m)ein Zuhause.

### Welche Lieblingsplätze haben Sie in Guben?

Ich mag die Neisseterassen in der Sonne mit einem Kaffee in der Hand. Die vielen liebevoll gepflegten kleinen Gärten, das ist der Wahnsinn, das zu bestaunen, wenn ich dort mit meinem Hund vorbeilaufe.

### Welche Lieblingsplätze haben Sie im Gubener Umland?

Ich liebe das Radwegenetz und die Wälder rundherum. Egal ob laufen oder Rad fahren, es ist wunderbar und wenn man denkt, dass man sich jetzt auskennt, hat man sich schwupps verlaufen. Gerade bin ich wahnsinnig verliebt in die Schönheit der Heide-landschaft.

### Was würden Sie sich für Guben und das Umland wünschen?

Ich wünsche mir, dass wir das Begegnen und unsere Herzenswärme nicht verlieren. Ich wünsche mir Menschen in lenkenden Funktionen, die die Schönheit und die Privilegien dieses wunderbaren Ortes sehen und diese in den Vordergrund rücken. Ich wünsche mir, dass Menschen mit Visionen sich in unserer Stadt verwirklichen können und Unterstützung und Rückenwind bekommen. Ich wünsche mir, dass wir Gubener die Angebote unserer Unternehmer viel mehr annehmen, dass wir rausgehen, hingehen und ihnen zeigen, dass ihr Engagement sich lohnt und sie nicht müde werden.



LAND BRANDENBURG  
Staatskanzlei  
Gefördert mit Mitteln der Staatskanzlei  
des Landes Brandenburg

**WITTICH MEDIEN** **Alles aus einer Hand!**  
**OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.**

**LINUS WITTICH Medien KG**  
 An den Steinenden 10  
 04916 Herzberg (Elster)  
 info@wittich-herzberg.de  
 www.wittich.de  
**Anfragen & Preisangebote:**  
 agentur.herzberg@wittich.de

## Naëmi-Wilke-Stift erneut als „EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung“ zertifiziert



*Damit eine Operation mit Gelenkersatz gelingt, ist hervorragende Teamarbeit gefragt - das EPZ-Team mit den Auditoren Prof. Dr. med. Erich Hartwig und Christiane Volpers. Fotos: Naëmi-Wilke-Stift*

Das Naëmi-Wilke-Stift bekam Ende Oktober erfreuliche Post von der Firma ClarCert, die in Deutschland für die Zertifizierung von EndoProthetikZentren zugelassen ist. Nach eingehender Prüfung bescheinigten die Auditoren, dass das EndoProthetikZentrum (EPZ), wie schon in den vergangenen Jahren hervorragend arbeitet und somit die Zertifizierung erneut verteidigen konnte. Es wurden im gesamten Audit alle hohen Qualitätsstandards bestätigt. Das EPZ am Naëmi-Wilke-Stift ist somit erfolgreich geprüft und für die nächsten drei Jahre als „EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung“ rezertifiziert.

Am 7. und 8. Oktober 2021 waren die Prüfer von ClarCert in Guben und inspizierten die Abteilung Orthopädie, insbesondere das EPZ sowie die beiden orthopädischen Praxen in Guben und Forst der MEG mbH. Voraussetzung für das Gütesiegel ist ein

Höchstmaß an medizinischer Kompetenz, Versorgungsqualität sowie Patientensicherheit bei der Implantation und dem Wechsel von künstlichen Hüft- und Kniegelenken.

Konkret bedeutet das für die Patienten: Sie werden von Ärzten mit viel Erfahrung und besonderer Expertise operiert und durch die Pflegekräfte und Therapeuten intensiv betreut. Die Zertifizierung ist an Mindestzahlen von Knie-/Hüft-Endoprothesen-Operationen und eine definierte Anzahl von Operationen der einzelnen Ärzte gebunden. Diese Voraussetzungen wurden trotz der Corona bedingten Einschränkungen erreicht.

Besonders erfreulich ist, dass sich Herr Ruslan Netedu, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, zum Hauptoperateur am EPZ qualifizieren konnte. Er begann 2012 am Naëmi-Wilke-Stift seine ärztliche Laufbahn als Assistenzarzt unter der Leitung von Chefarzt Dr. Thilo Hennecke. 2017 wurde er Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie. Mit mehr als 50 endoprothetischen Operationen jährlich gehört er zu den erfahrenen Operateuren des Hauses und bereichert nun als Hauptoperateur das Ärzteteam im EPZ unter Leitung von Dr. Andreas Krainz.

Das Team im EPZ des Naëmi-Wilke-Stifts versorgt seit 2013 auf hohem Niveau Patienten mit künstlichem Gelenkersatz und implantiert jährlich circa 600 Prothesen. *Naëmi-Wilke-Stift*



*Ruslan Netedu, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, gemeinsam mit Kristin Engel vom Entlassmanagement.*

## Deutsch-polnischer Bürgerdialog



*Der brandenburgische Europastaatssekretär Jobst-Hinrich Ubbelohde gemeinsam mit der Bundestagsabgeordneten Maja Wallstein während des deutsch-polnischen Bürgerdialoges. Foto: Euroregion Spree-Neisse-Bober e. V.*

Am 4. November 2021 fand in Guben ein deutsch-polnischer Bürgerdialog statt, welcher einen gemeinsamen Beitrag des Ministeriums der Finanzen und für Europa des Landes Brandenburg, unserer Euroregion sowie unseres Europe Direct Guben im Rahmen der laufenden „Konferenz zur Zukunft Europas“ darstellt.

Diese Konferenz ist eine Möglichkeit für die Bürgerinnen und Bürger Europas, um über unterschiedliche Kanäle zu den Herausforderungen und Prioritäten für unseren Staatenbund zu diskutieren.

Wichtigster Punkt der Gubener Veranstaltung, die in der Alten Färberei durchgeführt wurde, waren zwei Arbeitsgruppen, wel-

che sich mit den Oberthemen „nachhaltiges Wachstum“ und „Zusammenhalt und Lebensqualität“ auseinandersetzten.

Die über 60 Teilnehmenden benannten dabei bestehende Herausforderungen, äußerten Wünsche und formulierten Handlungsempfehlungen, welche v. a. die Grenzregionen in den Fokus nahmen. So wurde u. a. festgehalten, dass

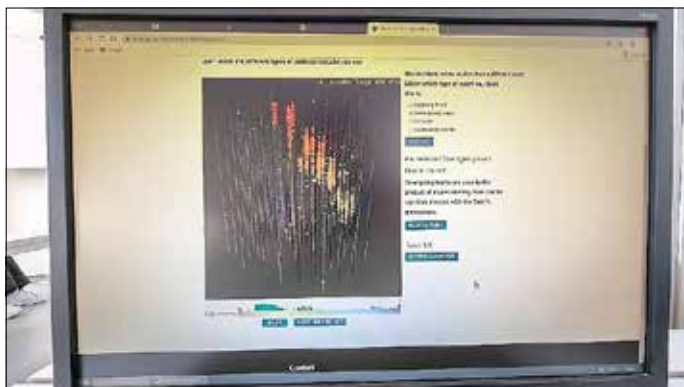
- der ÖPNV – Straßen- wie schienengebunden – zwingend gestärkt werden muss,
- das Erlernen der Nachbarsprache absoluten Vorrang verdient,
- die Ausbildungs- und Studiengänge einer stärkeren Synchronisierung bedürfen,
- in Europa das Bottom-up-Prinzip und somit auch die Rolle der Kommunen und Regionen mehr Gehör verdient und
- nachhaltiges Handeln nur mit einer gleichberechtigten und umfassenden Einbindung der Jugend funktionieren kann.

Diese und weitere wichtige Hinweise werden protokolliert und anschließend auf die digitale Konferenzplattform hochgeladen. Auf dieser können auch Sie Ihre Beiträge in den nächsten Wochen einbringen (siehe auch: <https://futureu.europa.eu/process/Economy/f/13/meetings/73525>).

Unser herzlicher Dank gilt unseren Referenten und Arbeitsgruppenleitern: der Bundestagsabgeordneten Maja Wallstein, dem brandenburgischen Europastaatssekretär Jobst-Hinrich Ubbelohde, dem polnischen Euroregionspräsidenten Czeslaw Fiedorowicz, dem Gubener Bürgermeister Fred Mahro sowie Dr. Jan Hoffmann von der BTU Cottbus - Senftenberg.

Des Weiteren haben wir uns sehr über die tolle Unterstützung von Europe Direct Zielona Gora sowie von unserem Moderator Sebastian Schiller gefreut. *Euroregion Spree-Neisse-Bober e. V.*

## Ice Cube Masterclass



Veto-Technik: Signale in Form von „Downgoing track“. Foto: Pestalozzi-Gymnasium

Astroteilchen, aus denen die ganze Welt zusammengesetzt ist, die uns Einblicke in die Welt von Sternener Explosionen geben oder uns sogar den Ursprung der Materie im Universum verraten. Rund um das Thema ging es am 9. November 2021 im Gubener Pestalozzi-Gymnasium. Von 8:00 Uhr bis 15:30 Uhr tauchten Schüler\*innen der 10. bis 12. Klasse gemeinsam mit Frau Leppich in die Welt der Neutrinos und der kosmischen

Strahlung ein. Dabei wurden wir von zwei Astrophysikern vom Forschungsinstitut DESY im Computerkabinett virtuell begleitet. Nachdem sich jeder vorgestellt hatte, erfuhren wir in der „Ice Cube Masterclass“ von verschiedensten Astroteilchen, wie man sie messen kann.

Wir fanden mit dem Teilchenzoo heraus, was für ein Teilchen wir sind, zeigten unser Können in Übungen und stellten den Forschern viele Fragen. Doch was ist Ice Cube, denkt ihr euch?

Das ist der größte Teilchendetektor und befindet sich tief im Eis der Antarktis. Wie viele Forscher hat auch einer der beiden Astrophysikern am Südpol mitgearbeitet, um den Neutrinos (Elementarteilchen) auf die Spur zu kommen. Mithilfe der Veto-Technik messen sie deren Signale mit hohen Energien, speziellen Diagrammen (s. Bild) oder suchen nach Quellen im All, die eine hohe Wahrscheinlichkeit an Neutrinos aufweisen. Natürlich wollten wir auch eine Menge über das eiskalte Leben am Südpol wissen. Im Nachhinein war es für alle Beteiligten eine tolle Erfahrung mit so vielen Informationen, sodass uns jetzt fast der Kopf vor Wissen platzt.

Vielen Dank für die Organisation der Masterclass durch Floris Girke aus der 12. Jahrgangsstufe.

Amelie Kommol, Klasse 10/2

## Neue Zeitzeugnisse in der Ausstellung des Gubener Tuche und Chemiefasern e. V.



Herr Friedrich-Wilhelm Busch (mitte) mit seinen 2 Söhnen.



Ernst Thälmann auf Seide gemalt.

Herr Friedrich-Wilhelm Busch, der letzte noch lebende Enkel von Herrn Fritz Petke, Betriebsdirektor der „Gubener Wolle“ besuchte mit seinen zwei Söhnen die Ausstellungen zur Industriegeschichte der „Gubener Wolle“ und des ehemaligen Chemiefaserwerkes. Er übergab dem Verein eine Reihe von Dokumenten und stellte die Übergabe von weiteren Fotos in Aussicht.



Die Rückseite des Bildes von Ernst Thälmann. Fotos: Gubener Tuche und Chemiefasern e. V.

Des Weiteren sind neue Zeitzeugnisse des VEB Chemiefaserwerkes Guben (CFG) von Herr Greiner, ehemaliger Mitarbeiter des CFGs übergeben worden. Auch die Fotoaktion mit dem Kopfsinchen läuft weiter. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Rene von Quennaudon, Gubener Tuche und Chemiefasern e. V.

**Alles aus einer Hand!**

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FALZFLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | AUFKLEBER U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: [agentur.herzberg@wittich.de](mailto:agentur.herzberg@wittich.de)

**Geschäftspapiere**

**Flyer**

**Broschüren**

**Etiketten**

**Schreibunterlagen**



## Besuch der Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen



Sachsenhausen war ein ab 1936 eingerichtetes nationalsozialistisches deutsches Konzentrationslager. Foto: Pestalozzi-Gymnasiums Guben

Am 27. Oktober 2021 besuchte die Jahrgangsstufe 10 des Pestalozzi-Gymnasiums Guben Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen in Oranienburg. Die Exkursion fand im Rahmen des Geschichtsunterrichtes der Klasse 10 statt. Die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums konnten die im Unterricht erworbenen Kenntnisse über die NS-Gewaltherrschaft vor Ort überprüfen und ihr Wissen in vielen Einzelaspekten vertiefen. So recherchierten sie an konkreten Schicksalen, welche Funktionen das KZ Sachsenhausen für das NS-Regime erfüllte. Tief berührt und nachdenklich nutzen die Schülerinnen und Schüler diesen außerschulischen Lernort für ihren Erkenntnisgewinn. Ein besonderes Dankeschön gilt dem Förderverein der Schule, welcher die Finanzierung übernahm. *Heinrich*

## Elternbrief 7: 7 Monate - Großeltern sind etwas ganz Besonderes

Opa Uli ist zu Besuch – und der Mittagsschlaf des kleinen Emil längst überfällig. Doch der denkt gar nicht daran, ins Bett zu gehen. Allein auf dem Boden spielen ist allerdings auch nicht angesagt. Stattdessen möchte Emil herumgetragen werden, im Wohnzimmer alle Bücher im Regal bestaunen, den Vögeln zusehen, die auf dem Balkon herumhüpfen, die seltsamen Gerätschaften betasten, die über der Arbeitsplatte in der Küche hängen. Für Opa kein Problem! Geduldig läuft er mit Emil auf dem Arm in der Wohnung herum und erklärt ihm, was es da alles zu sehen gibt. „Deine Geduld ist echt bewundernswert“, seufzt Mama Kirsten, die dank Opa endlich Zeit hat, die Wäsche aufzuhängen.

Großeltern sind für ein Kind etwas ganz Besonderes. Denn bei ihnen ist vieles anders als bei den Eltern. Wenn sie mit ihrem geliebten Enkelkind zusammen sind, ist es unbestritten die Hauptperson. Während Mama oder Papa genervt sind, weil sich das Baby zum zehnten Mal die Socken von den Füßchen zieht, klatschen Oma und Opa auch beim elften Mal noch begeistert Beifall. Nicht jeder hat das Glück, Großeltern in der gleichen Stadt zu haben. Doch auch wenn Oma und Opa weit weg leben Halten Sie Kontakt, schicken Sie Fotos vom ersten Brei oder Ton-

aufnahmen der ersten „lalas“ und „nanas“. Umso größer ist die Vorfreude auf den nächsten Besuch.

Lesen Sie außerdem in diesem Elternbrief: „Was ein Baby schon alles kann“, „Keine Lust auf B(r)eikost“, „Wenn die Großeltern andere Vorstellungen haben“, „Wenn das Baby fremdelt“, „Begegnungen mit anderen Kindern“, „Fürs Töpfchen ist es noch zu früh“. Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz (MSGIV). Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. [www.ane.de](http://www.ane.de), oder per E-Mail an [ane@ane.de](mailto:ane@ane.de), über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.



*Sabine Weczera M. A., Elternbriefe Brandenburg*

## Frühblüher fürs Quartier – Teil 2



Hobbyimker Mathias Berndt erklärt den Lebenszyklus der Honigbiene. Foto: Norman Neubauer

Unter Koordinierung des Landkreises Spree-Neiße und dem Haus der Familie Guben e. V., hieß es für 80 Schülerinnen und Schülern der Europaschule in Guben nun schon zum zweiten Male „Frühblüher fürs Quartier“. Im Jahr 2018 wurden dabei Rasenflächen von Schülerinnen und Schülern mit 2.000 Krokussen und 200 Narzissen verschönert. Da coronabedingt das Folgeprojekt im Jahr 2020, mit den zu der Zeit gültigen Kontaktbeschränkungen nicht möglich war, wurde es auf 2021 verschoben. Unter Anleitung von Herrn und Frau Berndt, welche als

Hobbyimker und Kleingärtner aktiv sind, erfuhren die Jugendlichen mehr über das Leben der Bienen. So zum Beispiel, welche verschiedenen Aufgaben die Bienen in ihrem Lebenszyklus haben, wie alt sie werden, wie viele Bienen in einem Bienenstock leben und natürlich, was die Bienen im Frühjahr dringend benötigen. Den Nektar der Frühblüher als erste Nahrung nach dem Winter!

Mit Spaten und Pflanzhilfen ausgerüstet machten sich die Jugendlichen ans Werk und pflanzten innerhalb von drei Tagen ca. 5.500 Krokuszwiebeln. Des Weiteren hatten die Jugendlichen die Möglichkeit an einem Quiz zum Thema Honigbienen teilzunehmen und eine Kostprobe des selbst geernteten Akazienhonigs zu bekommen. Wir hoffen somit einen ökologischen Fußabdruck hinterlassen und den Jugendlichen ein Verständnis für die Pflanzen und Insektenwelt näher gebracht zu haben.

Das Projekt „Frühblüher fürs Quartier“ wird im Rahmen des Programms „JUGEND STÄRKEN im Quartier“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) und den Europäischen Sozialfonds gefördert. Ein großer Dank geht auch an einen Blumenzwiebelhandel, insbesondere an den Geschäftsführer (möchte nicht genannt werden), welcher uns mit den gesponsorten Krokuszwiebeln unterstützte und dieses Projekt in dieser Form erst ermöglichte! Vielen Dank!

*Norman Neubauer, Haus der Familie Guben e. V.*

## Neue Postkarte „Hier werden Helden gemacht.“

Weihnachten ist das Fest der Familie und Freunde. „Komm zurück nach Guben, denn Du fehlst uns hier!“



Die neue Karte der Willkommensagentur „Guben tut gut.“ ist ab sofort erhältlich. Verschicken Sie pünktlich zur Weihnachtszeit liebe Grüße aus der Heimat.

Auch auf der neuen Karte gibt es wieder viel zu entdecken und zu schmünzeln.

Die Zusammenarbeit des Cartoonisten Dirk Kümmel und der Willkommensagentur „Guben tut gut.“ geht in eine weitere Runde. Wer jemanden in der Ferne hat, den er gerne wieder zurück nach Guben holen möchte, kann ihm mit dieser Karte einen guten Grund schicken und vielleicht ist der ja dann genau der letzte Anstoß den es gebraucht hat um wieder in die Heimat zu ziehen. Mithilfe unserer Postkarten haben Sie schon das erste Lächeln auf das Gesicht Ihrer Verwandten, Bekannten und Freunde gezaubert. Vielleicht hilft ja diese kleine Anregung darüber nachzudenken, wieder in die Heimat zurückzukehren. Oder vielleicht kennen sie auch jemanden, der überlegt nach Guben zu ziehen und vorher noch nicht hier gewohnt hat, dem sie einen letzten Schups in die richtige Richtung geben wollen, dann schreiben sie doch mal eine Postkarte.



Erhältlich ist die Postkarte ab sofort in der Touristinformation Guben, Frankfurter Str. 21, 03172 Guben. MuT e. V.



Gefördert mit Mitteln der Staatskanzlei des Landes Brandenburg

## Aus der Gemeinde Schenkendöbern

### Herbstfest im Kinderhaus Groß Gastrose



Foto: Gemeinde Schenkendöbern

**Groß Gastrose.** Weil alle auf so viel verzichten mussten in letzter Zeit, hat sich die Kita in Groß Gastrose kürzlich nach langer Überlegung dazu entschieden, ein Herbstfest durchzuführen. Mit dem nötigen Abstand fand das Fest unter freiem Himmel statt und ersetzte quasi das Kürbisfest der vergangenen Jahre. Die Igel-, Hase- und Fuchsgruppe führte jeweils ein kleines Lied bzw. Tanz vor. Nach reichlicher Stärkung starteten alle zum Laternenumzug durchs Dorf. Viele hatten selbst gebastelte Laternen dabei. Die Eltern und Großeltern fanden es schön, dass man trotz Corona wieder mal was gemeinsam für die Kinder veranstaltet hat.

Das Kinderhaus Groß Gastrose bedankt sich für das schöne Herbstfest bei allen Helfern sowie dem Team vom City Blick und bei Bauer Schulz aus Atterwasch.

Kinderhaus Groß Gastrose



Besondere Tage

besonders ehren.

Ihre Geburtstagsanzeige.

Anzeige online aufgeben

[wittich.de/geburtstag](http://wittich.de/geburtstag)

Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90

## Ein Dorf räumt auf



Technische Unterstützung für die fleißigen Helfer. Fotos: Ute Richter

**Krayne.** Aufgemöbelt hat der kleine Ort Krayne in der Gemeinde Schenkendöbern seine Straßen und Plätze. Alt und Jung nahmen Harken, Schippen und Besen zur Hand, um öffentliche Orte im Dorf zu säubern, von Laub zu befreien und winterfest zu machen. Unterstützung bekamen die Krayner von den umliegenden Landwirten, wie Karl-Heinz Freitag, der mit schwerem Gerät anrückte. Aber auch die Biogasanlage Groß Drewitz unterstützte die Krayner bei ihrer Aktion mit Technik. „Ohne diese Hilfe wäre das alles nicht möglich“, so Ortsvorsteher Jürgen Bursch.



Großes Aufräumen in Krayne.

Nach dem großen Aufräumen gibt es stets Kaffee, Tee, Glühwein und Speisen für die fleißigen Helfer im oder vor dem Feuerwehrgebäude.

„Gerade nach dieser Zeit, indem viele doch oft einsam waren, ist das eine schöne Aktion, die für Gemeinschaft sorgt. Solche Einsätze stärken aber auch das Gemeinschaftsgefühl und den Dorfzusammenhalt“, so Bursch.

Ute Richter

## Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

### Alle Angebote für Kinder und Jugendliche

finden Sie auf der Internetseite [www.guben.de](http://www.guben.de)

(unter Leben & Wohnen, Kinder- & Jugendangebote)

### Angebote der Jugendkoordinatorin der Gemeinde Schenkendöbern

Dezember 2021

Mittwoch, 01.12.2021	16:00 - 18:00 Uhr	Kreativ „Nähen eines kleinen Sternensäckchens“
Donnerstag, 02.12.2021	16:00 - 18:00 Uhr	Keramik für Jugendliche/Kinder

- Änderungen vorbehalten -

Gemeinde Schenkendöbern  
Jugendsozialarbeiterin, Gabriele Schütze  
03172 Schenkendöbern/Haus der Generationen  
Tel. 035693-6099 54, [juko@schenkendöbern.de](mailto:juko@schenkendöbern.de)

## Hier ist was los



### Gubener Wochenmärkte

Mittwoch - Schillerplatz

09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Freitag - Klaus-Herrmann-Str.

09:00 Uhr bis 13:00 Uhr



## Stadtbibliothek präsentiert: Island - Art of Nature



Olaf Hoffmann nimmt sie in einem Multivisionsvortrag mit nach Island. In insgesamt 9 Wochen und über 11.000 km erkundete er mit seiner Partnerin die Insel, wo oft nicht der Rollstuhl die größte Herausforderung war. Eine Reise von den Highlights an der Ringstraße, dem „Golden Circle“ bis in das Hochland, auf oft abenteuerlichen Pisten abseits jeder Straße. Vorbei am Geysir, den unzähligen Wasserfällen bis hin zu dem landschaftlichen Farbenspiel von Landmannalaugar und Kerlingarfjöll.

Zum Paddeln zwischen den Eisschollen des Jökulsárlon, dem Tauchen zwischen den Kontinenten in der Silfra-Spalte und zu den Papageitauchern am nordwestlichen Punkt Latrabjarg auf den Westfjorden.

Die Veranstaltung findet am **26. November 2021, 18:00 Uhr** in der **Alten Färberei** statt. Wir bitten um Voranmeldungen unter (03561) 6871-2300. Der Eintritt beträgt 5,00 Euro. Es gelten die aktuellen Hygienebestimmungen.



**Samstag vor dem 1. Advent, 27.11.21**

**14 Uhr**

**in der Kirche Groß Breesen**




## 7. Groß Breesener Nikolausmarkt

**mit Musik und Andacht**

**Wir haben unseren Nikolausstiefel bunt gefüllt:**

- Flötenensemble der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“ Guben**
- weihnachtliche Basteleien und Naturprodukte**






Sonntag, 28. November 2021 - 1. Advent -  
um 16.00 Uhr in der Klosterkirche Guben

## Wort & Musik zum Advent



Bevor in der Stadt Guben die Festbeleuchtung zur Advents- und Weihnachtszeit eingeschaltet wird, möchten wir Sie mit Wort, Musik und Glockengeläut auf die Adventszeit 2021 einstellen.

Eintritt frei, Kollekte erbeten

## „Heimatkunde“ - Filmvorführung



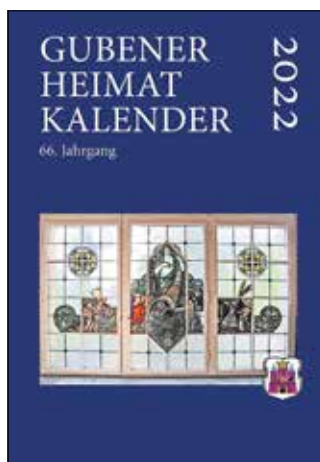
Der Dokumentarfilm bringt ehemalige Lehrerinnen und Lehrer sowie Schüler und Schülerinnen aus Bärenklau und Guben zurück in die Schule und erforscht in leisen aber unaufhaltsamen Schritten das System der inhärenten ideologischen Indoktrination an DDR-Schulen. Dreißig Jahre nach dem Ende der DDR bietet der Film die Möglichkeit, die eigene Vergangenheit und ihre Implikationen für die Gegenwart mit dem nötigen zeitlichen Abstand zu reflektieren und einzuordnen.

Das 90ig minütige Screening findet mit englischen Untertiteln statt. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen. Der Regisseur ist anwesend.

Am **10. Dezember 2021** um **15:30 Uhr** und um **17:30 Uhr** finden zwei Veranstaltungen unter der 2G-Regelung in der **Stadtbibliothek Guben** statt. Bitte melden Sie sich unter [bibo@guben.de](mailto:bibo@guben.de) oder telefonisch unter der (03561) 58712300 an.

Christian Bäucker

## 66. Auflage des Gubener Heimatkalenders



Für die Interessenten des Gubener Heimatkalenders ist es bald so weit. Am **3. Dezember 2021** um **15:00 Uhr** präsentiert das Redaktionsteam um Gerlinde Winter die 66. Ausgabe der beliebten heimatgeschichtlichen Publikation. Unter Beachtung der **3G-Regel** und **nach vorheriger Anmeldung in der Gubener Stadtbibliothek** (Tel.: 03561 6871-2300), können Freunde des Gubener Heimatkalenders an der Präsentation teilnehmen. Freuen kann sich die Leserschaft wieder auf ein interessantes Heft.

Es geht u. a. um ein bronzezeitliches Gräberfeld, das Gubener Naturwissenschaftliche Museum, die Gubener Hutproduktion, die Granero Kirche und deren Gemälde sowie um den Kleintierzüchterverein Groß Breesen, der seit 90 Jahren besteht. Darüber, wie ein Gubener eine ganze Flotte versenkte, schreibt Frank Schwirner und über den Atterwascher Bauernhof mit seiner 370-jährigen Geschichte, berichtet Carola Huhold. Nach der Präsentation wird der Gubener Heimatkalender zum Kauf angeboten. Das erste Exemplar zum Vorzugspreis von sechs Euro, jedes weitere zu sieben Euro. Nach dem 3. Dezember ist der Heimatkalender für sieben Euro in der Geschenke- und Buchhandlung Ex-Libris in der Friedrich-Schiller-Straße, beim Büro- und Kopierservice Hausmann in Reichenbach, im einLaden Frankfurter Straße, in der Touristinformation Frankfurter Straße und bei Schreiben und Schenken Steckling in der Berliner Straße erhältlich.

# Adventskalender 2021

Der seit vielen Jahren stattfindende Gubener Adventskalender, der an 24 Tagen vor Weihnachten Veranstaltungen unterschiedlichster Art an verschiedenen Orten präsentiert, ist auch für dieses Jahr geplant.

Für eine besinnliche, aber auch unterhaltsame Adventszeit haben die Stadtbibliothek Guben und der Marketing und Tourismus Guben e. V. gemeinsam mit allen Akteuren wieder Kalendertürchen vorbereitet. Dabei findet man traditionelle Veranstaltungen wie beispielsweise die Vorstellung des Gubener Heimatkalenders oder den Geschenke-Einpack-Service in der Touristinformation, aber auch Veranstaltungen, die nicht jedes Jahr in Adventskalender stehen. Täglich öffnet sich ein Türchen mit bunten Angeboten zur Adventszeit, welche auf das Fest einstimmen sollen. Den Schluss bildet wie immer das „Warten auf den Weihnachtsmann“, um den Kindern die Zeit bis zur Beschercung zu verkürzen.

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen ist momentan jedoch nicht vorherzusehen, **welche Veranstaltungen tatsächlich und unter welchen Voraussetzungen durchgeführt werden können.** Interessenten werden daher gebeten, sich vorab zu informieren.

Aktuelle Hinweise zu den einzelnen Veranstaltungen werden auf den Internetseiten der Stadt Guben [www.guben.de](http://www.guben.de) und der Touristinformation [www.touristinformation-guben.de](http://www.touristinformation-guben.de) veröffentlicht.

Wir bitten um Beachtung der Hygiene- und Abstandsregeln und wünschen allen eine friedliche Adventszeit.

Bleiben Sie gesund!

Die Organisatoren des Gubener Adventskalenders  
Marketing und Tourismus Guben e. V.

Stand: 23.11.2021



**Der Gubener Weihnachtsmarkt kann leider nicht stattfinden.**



## Notdienste

Leitstelle: Telefon (0355) 632144 (Notruf: 112)  
 Krankentransport: Telefon (0355) 632112 oder (0355)19222

### Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.-Nr. 116 117. Notdienstzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19:00 - 7:00 Uhr, Mittwoch, Freitag: 13:00 - 7:00 Uhr, Samstag, Sonntag durchgängig

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Für Patienten, die aufgrund eines Notfalls außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten die Hilfe eines Zahnarztes benötigen, stellt die Kassenzahnärztliche Vereinigung Land Brandenburg einen zahnärztlichen Bereitschaftsdienst zur Verfügung, unter [www.kzvlb.de/bereitschaftsdienst](http://www.kzvlb.de/bereitschaftsdienst)

### Notruf und Beratungstelefon für Frauen

zum Thema häusliche Gewalt: 0160 91306095.

### Störungs-Hotline

Unter dieser Rufnummer können Sie Unterbrechungen der Strom-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung sowie Probleme der Abwasserentsorgung melden.

Gas/Fernwärme:	03561 5081-11
Strom:	03561 5081-10
Wasserversorgung:	0170 8543497
Straßenbeleuchtung der Stadt Guben:	03561 5193-121

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung: Der Dienst beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 8:00 Uhr.

- 26.11. - 03.12.2021** Gaber, Sylvia (Fürstenwalde),  
Tel.: (03361) 367889  
DVM Pietsch, Christian (Guben),  
Tel.: (035693) 4595
- 03.12. - 10.12.2021** DVM Prejawa, Tom (Frankfurt (Oder)),  
Tel.: (0335) 542635
- 10.12. - 17.12.2021** DVM Einhorn, Holger (Fürstenwalde),  
Tel.: (03361) 2523

Die Dienste sind unter [www.ltk-brandenburg.de/notdienste](http://www.ltk-brandenburg.de/notdienste) einsehbar.

## Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die angegebenen Apotheken sind von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages dienstbereit.

- 26.11.2021** Weiße-Apotheke, 03561 43891, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben
- 27.11.2021** Rosen-Apotheke, 03364 61384, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt
- 28.11.2021** Kloster-Apotheke, 033652 8052, Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle
- 29.11.2021** Apotheke im City-Center, 03364 413545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt
- 30.11.2021** Stadt-Apotheke, 03561 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben
- 01.12.2021** Galenus-Apotheke, 03364 44150, Friedrich-Engels-Straße 39 a, 15890 Eisenhüttenstadt
- 02.12.2021** Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben
- 03.12.2021** Punkt-Apotheke, 03364 751075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt
- 04.12.2021** Altstadt-Apotheke, 03364 29197, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt

- 05.12.2021** Schiller-Apotheke, 03561 540727, Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03172 Guben
- 06.12.2021** Märkische Apotheke, 03364 455050, Karl-Marx-Straße 34, 15890 Eisenhüttenstadt
- 07.12.2021** Fuchs-Apotheke, 03561 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben
- 08.12.2021** Magistral-Apotheke, 03364 43215, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt
- 09.12.2021** Weiße-Apotheke, 03561 43891, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben
- 10.12.2021** Rosen-Apotheke, 03364 61384, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt
- 11.12.2021** Kloster-Apotheke, 033652 8052, Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle
- 12.12.2021** Apotheke im City-Center, 03364 413545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt
- 13.12.2021** Stadt-Apotheke, 03561 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben
- 14.12.2021** Galenus-Apotheke, 03364 44150, Friedrich-Engels-Straße 39 a, 15890 Eisenhüttenstadt
- 15.12.2021** Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben
- 16.12.2021** Punkt-Apotheke, 03364 751075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt
- 17.12.2021** Altstadt-Apotheke, 03364 29197, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt
- 18.12.2021** Schiller-Apotheke, 03561 540727, Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03172 Guben
- 19.12.2021** Märkische Apotheke, 03364 455050, Karl-Marx-Straße 34, 15890 Eisenhüttenstadt



## Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e. V.

Geschäftsstelle Guben, Kaltenborner Str. 96, Tel. 03561 62811-0,  
 E-Mail: [guben@drk-niederlausitz.de](mailto:guben@drk-niederlausitz.de),  
[www.drk-niederlausitz.de](http://www.drk-niederlausitz.de)

### Wir bieten:

- Schwangerschaftsberatung
- SEKIZ (Selbsthilfe-Kontakt- und Informationszentrum)
- Frauenberatungsstelle/Frauenhaus
- Aus- und Weiterbildungen in der Ersten Hilfe
- Fahrdienst
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Seniorenprogramm der Senioren- Begegnungsstätte

### Kleiderkammer Guben

Die Kleiderkammer Guben befindet sich in der Friedrich-Engels-Str. 67 gegenüber vom Freibad. Die Kleiderkammer ist Dienstag und Donnerstag jeweils von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 12:30 Uhr bis 14:00 Uhr für Sie geöffnet.

### Was gibt es in den Kleiderkammern?

- zeitgemäße Bekleidung, gut erhaltene Kleider, Hosen, Jacken und Mäntel, Schuhe und Stiefel für Sommer & Winter, Wäsche, Bettzeug und Decken

### Wer erhält Kleidung?

- Sozialhilfeempfänger, Nichtsesshafte, Flüchtlinge, Rentner und Menschen in akuten Notlagen

### Blutspendetermin

**25.11.2021** 15:00 Uhr - 19:00 Uhr  
 DRK-Begegnungszentrum Guben, Otto-Nuschke-Str. 24

**23.12.2021** 15:00 Uhr - 19:00 Uhr  
 Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich-Schiller-Str. 24

Bitte reservieren Sie einen Termin.

## Schulung zur Durchführung von PoC-Antigentests

Der Kreisverband bietet Schulungen an, die nichtmedizinisches Personal befähigen, PoC-Antigentests (Schnelltests) durchführen zu können. Wir möchten so Unternehmen aus den verschiedenen Bereichen und öffentlichen Einrichtungen (Kita, Schule) die Möglichkeit geben, ihre Mitarbeiter oder Schüler in Eigenregie testen zu können. Die Schulung im Präsenzkurs, um das Erlernte unter fachkundiger Aufsicht durchführen zu können, dauert ca. 2 Stunden. Bei Vorreservierungen und Fragen stehen wir jederzeit zur Verfügung. Bitte wenden sie sich dazu an unsere Geschäftsstelle, (03561) 6281110

## Was-Wann-Wo



### Service-Center der Stadt Guben

Gasstraße 4, Tel.: 03561 68710,  
Fax: 03561 6871 4917,  
**Service-Hotline: 03561 6871-2000**,  
E-Mail: service-center@guben.de

**Zutritt** des Service-Centers und der Stadtverwaltung Guben **nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache** möglich. Bitte beschränken Sie Ihre Kommunikation, wenn möglich ausschließlich auf telefonische Anfragen oder schriftlich per E-Mail.

### Sprechzeiten:

Montag	08:00 Uhr – 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr – 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr – 14:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr (in jeder geraden Kalenderwoche)

## Städtische Musikschule „Johann Crüger“

Wir bieten Ihnen qualifizierten Unterricht auf allen klassischen Orchesterinstrumenten, dem Instrumentarium der Genres Rock, Pop & Jazz, Klavier, Akkordeon, Jazzgesang, Klassischer Gesang, Blockflöte und Tanz. Für die Kleinsten bieten die Kurse Musikgarten und Musikalische Früherziehung den idealen Einstieg in die musische Bildung. Das Angebot der instrumentalen Hauptfächer und Gesang wird durch vielseitige Ensembles und musiktheoretischen Unterricht ergänzt. Ein Unterrichtsplatz kann nur bei freien Kapazitäten zugewiesen werden. Bitte richten Sie Ihre Anfrage unter Angabe des Namens des Schülers, des Geburtsdatums und des gewünschten Faches an musikschule@guben.de oder telefonisch an 03561 6871-2202.

Städtische Musikschule „Johann Crüger“,  
Gasstraße 7, 03172 Guben  
Tel: 03561 68712202, Fax 03561 68712240,  
www.musikschuleguben.com, E-Mail: musikschule@guben.de

### Zugang nach der 3G-Regelung.

- Zutritt nur für Geimpfte, Genesene oder Getestete sowie Kinder unter 6 Jahren, Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr müssen eine unterzeichnete Bescheinigung der Sorgeberechtigten über das negative Ergebnis des Selbsttestes vorlegen, als Testnachweis gilt eine nicht länger als 24 Stunden zurückliegende Antigen-Testung oder eine nicht länger als 48 Stunden zurückliegende PCR-Testung

## Stadtbibliothek Guben

Gasstraße 6, Tel. 03561 6871 2300, Fax 6871 2340, E-Mail: bibo@guben.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 09:00 Uhr - 19:00 Uhr,  
Samstag: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Angebote: Internetabeitsplätze, Gemütliche Lesecken, Veranstaltungen im Bücherfrühling und Leseherbst, Bibliothekseinführungen, Veranstaltungen für Vereine, Schulen und Kindertagesstätten, Bilderbuchkino, Veranstaltungen zur Leseförderung, Ständig großer Bücherflohmarkt, auf Wunsch mobiler Bibliotheksdienst

### Zugang nach der 3G-Regelung.

## Stadt- und Industriemuseum

Gasstraße 5, Tel. 03561 6871-2100, www.museen-guben.de  
E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de

### November bis März (Winter)

Dienstag - Freitag:	12:00 Uhr - 17:00 Uhr
jeder 2. und 4. Sonntag im Monat:	14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Montag und Samstag geschlossen

### April bis Oktober (Sommer)

Dienstag - Freitag:	12:00 Uhr - 17:00 Uhr
Sonntag:	14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Ganzjährig Sonderöffnungen für Kitaeinrichtungen und Schulen sowie Gruppenbesuche auf Anfrage möglich!

### Zugang nach der 3G-Regelung.

## Freizeitbad

Kaltenborner Straße 163, Tel.: 03561 3570, www.guben.de unter Freizeit & Tourismus-Städtische Bäder, E-Mail: freizeitbad@guben.de  
Badespaß für die ganze Familie bietet das Gubener Freizeitbad sowie der Saunabereich, auch das Babybecken steht wieder für alle Kleinen zum Planschen bereit.

### Zugang nach der 2G-Regelung.

- Zutritt nur für Geimpfte, Genesene sowie Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr (Nachweispflicht), Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr müssen eine unterzeichnete Bescheinigung der Sorgeberechtigten über das negative Ergebnis des Selbsttestes vorlegen  
Über den Internetauftritt unter www.guben.de (Freizeit & Tourismus – Städtische Bäder) können jederzeit sämtliche Angebote sowie Änderungen der Öffnungszeiten eingesehen werden.

## Öffnungszeiten

Montag	13:00 Uhr - 15:00 Uhr ab 15:00 Uhr	kein öffentliches Baden Senienschwimmen Vereinschwimmen
Dienstag	09:00 Uhr - 22:00 Uhr bis 10:00 Uhr	öffentliches Baden Schulschwimmen
Mittwoch	09:00 Uhr - 22:00 Uhr bis 13:00 Uhr	öffentliches Baden Schulschwimmen
Donnerstag	09:00 Uhr - 22:00 Uhr bis 13:00 Uhr	öffentliches Baden Schulschwimmen
Freitag	09:00 Uhr - 22:00 Uhr	öffentliches Baden
Samstag	11:00 Uhr - 18:00 Uhr ab 10:00 Uhr	öffentliches Baden Babyschwimmen
Sonntag	10:00 Uhr - 18:00 Uhr	öffentliches Baden

## Sauna und Wellness

- Sanarium mit Lichttherapie bis 60°C und Finnische Sauna ab 80°C
- Gemütlicher Ruheraum mit Sonnenterrasse
- Im Saunagarten befindet sich die Blockhaussauna ab 80°C

Montag	13:00 Uhr - 20:00 Uhr	
Dienstag	09:00 Uhr - 22:00 Uhr	nur Frauensauna
Mittwoch	09:00 Uhr - 22:00 Uhr	
Donnerstag	09:00 Uhr - 22:00 Uhr	
Freitag	09:00 Uhr - 22:00 Uhr	
Samstag	11:00 Uhr - 18:00 Uhr	
Sonntag	10:00 Uhr - 18:00 Uhr	

## Kursangebote

- Babyschwimmen
- Schwimmunterricht
- Aquafitness
- Senienschwimmen
- Schulschwimmen
- Vereinschwimmen

Montag	13:30 Uhr - 14:15 Uhr 16:00 Uhr - 16:50 Uhr 18:00 Uhr - 18:45 Uhr 19:00 Uhr - 19:45 Uhr	Reha Sport Aqua Kurs Aqua Kurs Aqua Kurs
Dienstag	13:45 Uhr - 14:15 Uhr 14:00 Uhr - 14:45 Uhr 18:00 Uhr - 18:45 Uhr 19:30 Uhr - 20:15 Uhr	Aqua Kurs Reha Sport Aqua Kurs Aqua Kurs
Mittwoch	10:00 Uhr - 11:00 Uhr 16:00 Uhr - 16:45 Uhr 16:30 Uhr - 17:15 Uhr 18:30 Uhr - 19:15 Uhr	Reha Sport Aqua Kurs Aqua Kurs Aqua Kurs
Donnerstag	12:30 Uhr - 13:15 Uhr 16:00 Uhr - 16:45 Uhr 18:00 Uhr - 18:45 Uhr	Aqua Kurs Reha Sport Aqua Kurs
Freitag	11:00 Uhr - 11:45 Uhr 16:00 Uhr - 17:00 Uhr 17:00 Uhr - 18:00 Uhr 18:00 Uhr - 18:45 Uhr	Aqua Kurs Reha Sport Reha Sport Aqua Kurs

**Ausstellung zur Geschichte der Gubener Tuche und des Chemiefaserwerkes**

Die Ausstellung des Gubener Tuche und Chemiefasern e. V. finden Sie im Ausstellungsraum der Stadtverwaltung Guben (unter der Musikschule), Friedrich-Wilke-Platz, Tel. 03561 559-5107

Dienstag bis Freitag 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr,  
Sonntag 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr,  
Samstag und an Feiertagen nach telefonischer Absprache

**Marketing und Tourismus Guben e. V.**

Touristinformation in der Frankfurter Straße 21,  
Tel.: 03561 3867, E-Mail: ti-guben@t-online.de,  
Internet: www.touristinformation-guben.de

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag: 09:00 Uhr - 17:00 Uhr (Januar - März)  
Montag bis Freitag: 09:00 Uhr - 18:00 Uhr (April - Dezember),  
Samstag: 9:00 bis 13:00 Uhr (ganzjährig)

Folgender Service im Angebot: Gästeberatung und Gästebetreuung/Vermittlung von Übernachtungsangeboten/Verkauf von regionalen Produkten und Souvenirs/Ticketverkauf regionaler Veranstaltungen/Angebote zu geführten Radwanderungen/Stadtführungen

**Wohnpark Obersprucke**

Stadtteilbüro „Wohnpark Obersprucke“ - WK II  
Oliver Birkhold, Friedrich-Schiller-Straße 16 a,  
Tel.: 03561 5132480, Mobil: 01520 8802574,  
Sprechstunde: Montag 09:00 Uhr - 13:00 Uhr, Donnerstag 12:00 Uhr - 16:00 Uhr,

Zuständig für das Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich-Schiller-Straße 24, E-Mail: koch.p@guben.de, 03561 6871-1451  
Stadtteilbüro „Wohnpark Obersprucke“ - WK IV,

Rally Ewersbach, Klaus-Herrmann-Straße 20 (EG Ärztehaus),  
Tel.: 03561 52184, Mobil: 01713 260560  
Sprechstunde: Montag 12:00 Uhr - 16:00 Uhr, Donnerstag 09:00 Uhr - 13:00 Uhr, E-Mail: rally.ewersbach@wohnen-in-guben.de

**Lebenshilfe Guben e. V.**

Bahnhofstraße 5, Tel. 03561 431665, www.lebenshilfe-guben.de,  
Sprechzeiten: Donnerstag 9:00 Uhr - 12:00 Uhr, 13:00 Uhr - 15:00 Uhr oder nach Vereinbarung. Frühförder- und Beratungsstelle, Integrationskindertagesstätte „Regenbogen“, Familienentlastender Dienst, Wohnstätte für geistig Behinderte, Betreute Wohngruppe, Ambulant betreutes Wohnen.

**Pflegestützpunkt für den Landkreis Spree-Neiße**

Kostenfreie Beratung sowie Informationen zu allen Fragen rund um das Thema Pflege. Sprechzeiten: Dienstag 8:00 Uhr - 12:00 Uhr, 13:00 Uhr - 18:00 Uhr, Donnerstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

- Forst, Heinrich-Heine-Straße 1 (im Gebäude des Landkreises)
- Telefon 03562 986-15098 und 986-Pflegeberaterinnen: 15099
- Sozialberaterin: 03562 986-15027

**Betreuungsverein Lebenshilfe Brandenburg e. V.**

Beratung und Weiterbildung ehrenamtlicher rechtlicher Betreuer und Bevollmächtigter.  
Betreuungsstelle Guben: Mittelstraße 17,  
Telefon: 03561 6829050, guben@lebenshilfe-betreuungsverein.de.  
Beratungszeiten: Dienstag: 9:00 Uhr - 12:00 Uhr,  
Mittwoch: 14:00 Uhr - 16:30 Uhr und nach Vereinbarung.

**Immanuel Albertinen Diakonie  
Immanuel Suchthilfeverbund Guben**

- Wohneinrichtung für abhängigkeitskranke Menschen  
Leitung/Verwaltung: Alte Poststr. 41 c, 03561 686765
  - Suchtberatungsstelle, amb. Suchtnachsorge, Selbsthilfe  
amb. Eingliederungshilfen, amb. Betreutes Wohnen: Alte Poststr. 15
- Mietwohnungen und Begegnungsstätte: Alte Poststr. 15 und 42  
www.guben.immanuel.de

**Caritas Kontakt- und Beratungsstelle (KBS)  
für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen**

Berliner Straße 15/16, Tel.: 03561 548757.  
Beratungen für Klienten und Angehörige nach Vereinbarung.  
E-Mail: kbs.spree-neisse@caritas-goerlitz.de,  
Online-Beratung: www.caritas.de/onlineberatung



**Monatsprogramm:**

29.11.2021	14:00 Uhr	Fruchtsaft pressen
02.12.2021	14:00 Uhr	gemeinsames Plätzchen backen
06.12.2021	14:00 Uhr	gemeinsames Plätzchen backen
09.12.2021	14:00 Uhr	gemütliche Märchenstunde
13.12.2021	14:00 Uhr	Kreativangebot „Strohsterne“
16.12.2021	14:00 Uhr	Kreativangebot „Strohsterne“
20.12.2021	14:00 Uhr	besinnliches Beisammensein
23.12.2021	14:00 Uhr	besinnliches Beisammensein
27.12.2021	14:00 Uhr	gemeinsames Wachsgießen
30.12.2021	14:00 Uhr	gemeinsames Wachsgießen

Wir bitten um:

- Teilnahme an Gruppenveranstaltungen nur nach vorheriger Vereinbarung
- Beratungen für Betroffene und Angehörige nur nach vorheriger Vereinbarung
- Absage der Teilnahme bei Anzeichen einer infektiösen Erkrankung
- Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 m in der KBS
- Tragen einer medizinischen Maske entsprechend der aktuell geltenden Umgangsverordnung des Landes Brandenburg

Änderungen des Monatsprogramms sind vorbehalten.

Beratungen für Betroffene und Angehörige nach Vereinbarung

**Erziehungs- und Familienberatungsstelle „Haus Elisabeth“**

des Naemi-Wilke-Stifts Guben, Wilkestraße 14, Tel.: 03561 403219, E-Mail: beratungsstelle@naemi-wilke-stift.de, kostenfreie Beratung für Familien- und Erziehungshilfe: Erziehungsberatung, Ehe- und Lebensberatung von Montag – Freitag flexibel nach individueller Absprache. www.naemi-wilke-stift.de

**Begegnungszentrum Schillertreff**

Haus der Familie Guben e. V., Friedrich-Schiller-Str. 16b, Tel. 03561 559872, Beratungstermine zu Flüchtlingsangelegenheiten, wie Spenden oder ehrenamtliches Engagement, können telefonisch vereinbart werden.

**Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)**

niedrigschwellige, kostenlose und unabhängige Beratung zu allen Fragen der Rehabilitation und Teilhabe nach dem Bundesteilhabegesetz BQS GmbH Döbern, Charlottenstraße 11, 03149 Forst (Lausitz), Telefon: 03562 693 53000, www.bqs-gmbh-doebern.de



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben

Dr.-Ayrer-Str. 18, Gemeindezentrum Friedenskirche

jeden Sonntag 10 Uhr Gottesdienst



### Katholische Kirche Guben

Reichenbach, Pfarramt  
Sprucker Straße 85,  
[www.katholische-kirche-guben.de](http://www.katholische-kirche-guben.de)

Sonntagsmesse 9:30 Uhr  
in der Pfarrkirche, Rosenweg 14  
Hl. Messe auf Polnisch jeden 2. Sonntag im Monat, 11:00  
(Msza św. w języku polskim) Uhr in der Pfarrkirche  
Wochentagsmessen Mi., Do., Sa. 8:00 Uhr (November  
bis Februar 09:00 Uhr), Di., Fr.  
18:30 Uhr  
in der Kapelle des Pfarrhauses,  
Sprucker Straße 85  
Beichtgelegenheit Sonntag 9:00 Uhr in der Pfarrkir-  
(DE und PL) che  
Freitag 18:00 Uhr in der Kapelle



### Selbstständige Evangelisch- Lutherische Kirche

Gemeinde Des Guten Hirten Guben,  
Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.

Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kinder bis zum 2. Schul-  
jahr angeboten. Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten.  
[www.selk-guben.de](http://www.selk-guben.de)

28.11.2021 9:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst



### Evangelische Kirchengemeinde

Kirchstraße 2, Region Guben,  
[www.kirche-guben.de](http://www.kirche-guben.de)

27.11.2021  
14:00 Uhr Groß-Breesener Adventsmarkt, Kirche Groß Bree-  
sen

28.11.2021  
16:00 Uhr Musikalische Andacht zum Advent, Klosterkirche Gu-  
ben  
(musikalische Leitung KMD Hansjürgen Vorrath)  
17:00 Uhr Musikalische Andacht zum Advent, Dorfkirche Pin-  
now (musikalische Leitung Jeannette Petke)



### Heilsarmee Guben

Brandenburgischer Ring 55

jeden Sonntag 17:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem  
Snack,  
jeden Donnerstag 10:00 Uhr Bibelstunde,  
jeden 1. Donnerstag im Monat 9:00 Uhr Frauenfrühstück

Second Hand Shop geöffnet Montag, Mittwoch 9:00 - 11:00 Uhr,  
Dienstag, Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr. Günstige Kleidung für  
Kinder und Erwachsene, teilweise sogar neu.